







**Credit- & Spar-Bank,**Schillerstrasse 6 und Magazingasse 6.  
In unserer Tresor-Abteilung sind**Schrankfächer**verschiedener Grösse, auch während der Reisezeit, abzugeben.  
Dieselben bieten bekanntlich absolute Sicherheit, sind nur seitens des Abmieters zu öffnen und zu schließen und eignen sich zur Aufbewahrung von Documenten, Juwelen, Geld, Wertpapieren, Gold- und Silbersachen jeder Art und Grösse.**Miete für ein Fach je nach Zeit und Grösse**  
**3—40 Mark.****Ertel, Freyberg & Co.,**

(Commande der Nationalbank für Deutschland),

Markt 16, I. Leipzig Markt 16, I.

empfehlen sich

zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Actionen etc.,  
zur Einlösung aller zahlbaren Coupons,  
zur Controle der Verloosung und Versicherung auslosobarer Effecten gegen Coursverlust,  
zur Umwechselung fremder Banknoten und Sorten und  
für alle sonstigen in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.**= Conto-Corrent und Check-Verkehr. =**Geschäftsstelle des Landwirtschaftlichen Creditvereins  
im Königreiche Sachsen.

Mündelsichere 3½%ige Pfand- und Creditbriefe stets am Lager.

**= Hocheleganter Reisekoffer,** sehr solid und dauerhaft,

65—80 cm, 2 Sägt., 1 Schlie., 2 Verstärk., 65 cm, 3 Vgl., 2 Sch.

cm 65 70 75 80 85

A 24.— 26.— 28.— 30.— 32.—

**Patent-Rohrplatten-Koffer,** äußerst leicht u. unverwüstl., größte Gewichtersparnis.

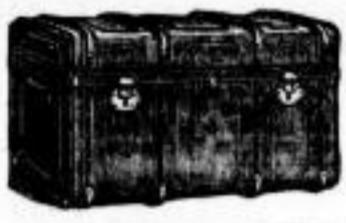
A 45.— 50.— 55.— 60.— 65.—

billige Holzkoffer von A 25.— an.

Fertigung und Lager aller Arten Koffer, Taschen, Rappen, Güns. u. Quitteng.

Windmühlenstr. 32, Karl Blaich, Landauer Str. 16,

Spezialfabrik für Koffer, Taschen, Güns. und Reiseartikel.

**Hecht & Koeppé**

Packhofstr. 11—13

Hebezeuge

und Transportgeräthe

aller Art.

Abessinier-Brunnen

Tiefpumpen-Anlagen

Hof- und Gartenpumpen

Rasenmähmaschinen

Rasensprenger

Pulsometer

Flügel-

pumpen.

**Aushilfe bei Wassermangel.**1903: Ausstellung Zürich:  
Koflaco Medaille.  
1903: Ausstellung Teheran:  
Silberne Staats-Medaille.**Locomobilen von 4—300 PS.**

Anlage- und Betriebskosten erheblich geringer

als bei Sauggas-Anlagen.

Neue Zeugnisse senden gratis und franco.

**GARRETT SMITH & Co.**Deutschlands älteste Locomobilien-Fabrik in Magdeburg-Buckau.  
Eigene Büros mit eigenen Beamten und Montagern in**Dresden-A.**, Schweizerstr. 14, p.

Goldene Medaillen Leipzig 1897, Paris 1900.

**Falz & Werner**Grimmaische Strasse 2,  
neben Auerbachs Keller.  
Fabrik photogr. Apparate (Dampfbetrieb).Klappcameras  
in den neuesten Constructionen mit Objectiven von  
Voigtländer, Goerz etc., sowie in einfacher Aus-  
führung von 15.— 80.—

Magazincameras von 275.— 80.—

Metallstative, geogene Röhren 5.—

Tip-Tappatassen, billig und doch vorzüglich.

13.— 18.— mit doppelter Ansatz, 3 Doppeloszillatoren,

Objektiv. Stativ 36.—

Reichl. illustr. Cataloge gratis u. franco. Alle photogr. Arbeiten, besonders

auch Vergroßervorlagen, werden schnellstens ausgeführt.

**Hühner-Augen. Hühneraugen, harte Haut**auf den Hörnern und Füßchen. In Rollen & 75.—  
Max verläßt G. Jacob's Touristenplaster (Edgar Morris Hühnerauge), da sie nicht mehr  
Nachfragen erwarten. Zeit-Zoll: 40%, Raum-Zoll: 20%, Gang: 20%, Öl: 20%, Salz-Zoll:**Färberei****Hugo Luckner**

Fabrik: Wahren bei Leipzig, Fernspr. 500.

**Färberei****u. chem. Reinigung**Für  
Damen- und Herren-Garderobe, Möbelstoffe,  
Gardinen, Teppiche, Spitzen, Federn etc.**24 eigene Läden.**Dresdner-Vorlage, Fernsprecher 9502.  
Röntgenplatz 17, Fernsprecher 3721.  
Petersteinweg 18.  
Lauder Strasse 10, Fernsprecher 7828.  
Theaterplatz 1, Fernsprecher 7551.  
Colonnadenstrasse 20, Fernsprecher 5551.  
Schönauer Strasse 2—4, Fernsprecher 2025.  
Gotherstrasse 2—4, Fernsprecher 7622.  
Götz-Becker- und Sophiestrasse, Fernsprecher 9824.  
Kunststraße 2, Fernsprecher 1885.  
Friedrichstraße 68, Fernsprecher 7027.Frankfurter Str. 10, Fernsprecher 7520.  
Plagwitz, Hochstraße 58.  
Gohlis, Kuhflurstrasse (Ufer Markt).  
Leubnitz, Leubnitzer Strasse 37.  
Leubnitz, Leubnitzer Strasse 70, Fernsprecher 50.  
Sonneberg, Sonnenstrasse 20.  
Sonneberg, Neuer Wallstraße 54.  
Sonneberg, Bahnhofstrasse 51.  
Gutriesch, Delitzscher Strasse 28.  
Thonberg, Weizenhäuser Strasse 9.  
Zehdenick, Rosen- und Quandtschen-Gasse.  
Penzig, Hauptstraße 57.**Größtes Etablissement Mitteldeutschlands.****Deutsche Elektrizitäts-Werke****Zu Aachen**

— Garbe, Lahmeyer &amp; Co. — Aktiengesellschaft.

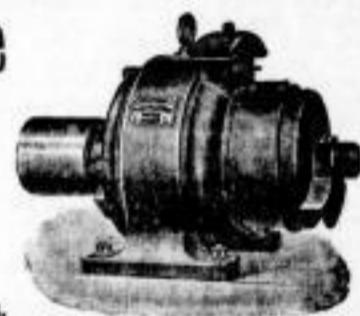
**Dynamos,****Elektromotoren, Transformatoren**

Jeder Spannung, Stromart und Größe.

Vertreten durch Ingenieurbüros und Installationsgeschäfte

in allen Provinzen und Staaten Deutschlands und im Auslande.

Besuche v. Specialingenieuren, Referenzen, Prospekte kostenlos.

**Leipzig-Döllitzer Kohlenwerke**Fernsprecher:  
Amt Leipzig Nr. 1373

Döllitz bei Leipzig

Fernsprecher:  
Amt Leipzig Nr. 1373

Wir machen hiermit bekannt, dass wir das Verkauf

**unserer vorzüglichen Braunkohle**

in verschiedenen Fortierungen eröffnet haben.

Döllitz bei Leipzig im Juni 1904.

Die Grubenverwaltung.

Vereinfachte Referenzen.

Vereinfachte Referenzen.

Absolute Betriebssicherheit.

**Eduard Weiler**

Maschinenfabrik Berlin NW. 5g.

Specialität:  
Fahr- und leckbare Handkraue

„Atlas“.

Alleinwerkstatt für Leipzig u. Umgeb.

Hecht &amp; Koeppé

Leipzig,  
Packhofstr. 11—13.

Werkzeugkiste Garantie.

Spart Zeit und Löhne.

**Vergoldungen**

v. Gründer, Bilderrahmen, Streudeckeln u. Bilderrahmen

Bilder, überl. etc.

Andrich &amp; Brauer, Sternschnuppenstrasse 6, Vergolderei u. Rahmenfabrik. Tel. 7180.

und andere ansetzt. Röster hat in großer

Endlichkeit am Tag

Otto Welzel, Holzhauung

in Leipzig-Stralup.

**Pitchpine**

und andere ansetzt. Röster hat in großer

Endlichkeit am Tag

Otto Welzel, Holzhauung

in Leipzig-Stralup.

Die V

Le

1. Beilage  
Sonntag, 10. Juli 1904.

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 347.  
98. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### öffentliche

### Sitzung der Stadtverordneten

Wittnau, den 13. Juli 1904, abends 6½ Uhr,  
im Sitzungssaal am Reichsmarie.

#### Tagesordnung:

- I. Bericht des Verkehrsausschusses über Einbegrenzung der Trennwände 242c und 243d der Flur Mödern in die Flur Leipzig-Gohlis — Deutsches Nr. 255/1904.
- II. Bericht des Finanzausschusses über a. Belebung der vorläufigen Zahl der wählenden Mitglieder des Kirchenvorstandes der neuen Kirchengemeinde in Leipzig-Lindenau — Deutsches Nr. 323/1904 —, b. Rückführung des Rates auf die Anträge des Kollegiums zu der Vorlage betr. die Kirchenhaushaltspläne auf das Jahr 1904 — Deutsches Nr. 325/1904 —.
- III. Bericht des beauftragten Referenten über Errichtung des Vergnügungsareals des Grundstücks Lindenauer Straße Nr. 28 in Leipzig-Gohlis.
- IV. Bericht des Oekonomie- und Finanzausschusses über a. Herstellung einer selbständigen Bickerstraße im Rittergute Taucha — Deutsches Nr. 308/1904 —, b. Verlegung des Stempelplatzentnahmeweges in der Promenade am Rossmarkt — Deutsches Nr. 313/1904 —.
- V. Bericht des Oekonomie- und Finanzausschusses über a. Errichtung einer Schleuse in der Fleischergasse in Mödern — Deutsches Nr. 280/1904 —, b. Bauarbeiten auf einer Seite der Rossmarktgasse — Deutsches

Nr. 306/1904 —, c. Aulegung von 2 Wasserbeden im Rittergute Taucha — Deutsches Nr. 309/1904.

VI. Bericht des Oekonomie- und Verfassungsausschusses über Zurücksetzung von Beiträgen in Höhe von 47 180,74 M., die von den beiden heiligen Stühlen eingezogen für Hochzeitsfeierlichkeiten in den Jahren 1901, 1902 und 1903 gezahlt worden sind — Deutsches Nr. 320/1904 —.

VII. Bericht des Bau-, Oekonomie- und Finanzausschusses über a. Belebung der Beleuchtungsanlagen für das Neue Rathaus — Deutsches Nr. 173 und 261/1904.

b. Verlauf des Baues Nr. 11 an der Monbijoustraße (Baudienst G) — Deutsches Nr. 315/1904 —, c. Anfang von Bau des Rathauses Nr. 47 der Flur Leipzig-Rennsteigkasten, und Verlauf der Baustellen I—IV an den Burgen und Weißeritzgasse, sowie des Teiles des ehemaligen Schmidtschen Grundstücks Burgenstraße Nr. 18 — Deutsches Nr. 321/1904 —, d. Einsetzung des Bauausschusses an der Rossmarktgasse, dem verlängerten Rossmarktgasse und der Rossmarktgasse Schulstrasse in Taucha, sowie Verlauf der Baustelle IV — Deutsches Nr. 324/1904 —.

VIII. Bericht des Bau-, Oekonomie- und Verfassungsausschusses über die Errichtung der Orthopädie über die Bebauung von a. Leipzig-Gohlis — Süd (Deutsches Nr. 302/1904), b. Leipzig-Reudnitz — Süd (Deutsches Nr. 310/1904), c. Leipzig-Comenius — Süd und Nordwest (Deutsches Nr. 310/1904), und e. der Fluren 938a, 939a/b und 1009V, südliches Haus und kleine Linde, Durchbruch der Härtelstraße — (Deutsches Nr. 322/1904).

IX. Bericht des Bau-, Oekonomie-, Finanz- und Verfassungsausschusses über den Entwurf eines Orthopädies über die Baugruben zur Ausführung der Sohle —

von Brücken- und Straßenüber- und unterführungen — Deutsches Nr. 280a/b/c/1904 — und die hiermit im Zusammenhang stehende Eingabe des Verbands der Hausbesitzer-Vereine Leipzig.

Leipzig, den 8. Juli 1904.

Der Stadtverordnetenvorsteher.

Dr. Junck.

Am Geschäftszimmer der Stadtverordneten, Rathausstraße Nr. 1, II., werden Deutzhäuserplatte der über die Verhandlungen in den öffentlichen Besammlungen der Stadtverordneten aufgenommene Stenogramme, soweit der Vorort erlaubt, auf Verlangen unentgeltlich herabgestellt.

### Bekanntmachung.

Die Herstellung des **Wohlfahrtsbaus** für Mödern soll in nächster Zeit in Angriff genommen werden und erhalten vom Zeitpunkt des Beginns dieser Arbeiten an jenseit der Wohlfahrtsbauszeit für Leute vom 10. Dezember 1896 nebst Nachkommen mit Ausnahme der Belebung des Preises für das Wohlf. auch die Vorschriften für die Ausführung von Anlagen zur Belebung des Wohlfahrtsbaus vom 6. Februar 1902 auch für Mödern Gültigkeit.

Ansage der Wohlfahrtsbauszeit und der bezeichneten Vorrichtungen liegen in den Geschäftsstellen unseres Wohlfahrtsbaus.

Wir haben die Befreiung von Grundstücken in Mödern, die ihre

Grundstücke an die Wohlfahrtsbauszeit anschließen, ein, die Anträge in den bezeichneten Geschäftsstellen unseres Wohlfahrtsbaus entsprechend den Vorschriften der Wohlfahrtsbauszeit zu benennen.

Um die nötigen Abzugsvoraussetzungen möglichst gleichzeitig mit der

Beginn der Ausführung bringen zu können, ist es erforderlich, daß die Anmeldungen bereits jetzt erfolgen.

Wir haben beschlossen, um die Anmeldungen möglichstzeitig zu erhalten, beobachtet, den Preis für eine 24 mm weite Nachbildung von 125 M. auf 100 M. und für eine 35 mm weite Nachbildung von 160 M. auf 130 M. für die Gründungsbeiträge in Mödern zu erhöhen, falls sie die Anmeldungen, sowie die Einzahlungen der integrierten Hoffnung bis zum 31. August dieses Jahres bei der Geschäftsstelle unseres Wohlfahrtsbaus geleistet haben. Diese Geschäftsstelle wird alle nach gewünschten Abschlägen eröffnen.

Leipzig, am 8. Juli 1904.

1. Juli 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig.

Platz 1341.

Dr. Tröndlin. Bf. Weiger.

### Ausschreibung.

Für den **Rathaus-Neubau** soll die Ausführung von Studien an siegreiche Unternehmer vergeben werden.

Die Arbeitsvereinigung kann zum Preis von 2 M. vom Bauamt des Rathausneubaus bezogen werden.

Die Anträge sind verpflichtend und mit der Aufschrift: „Rathaus-Neubau, Einschreiben“ bis zum

18. Juli 1904, vormittags 10 Uhr,

an die obenbezeichnete Stelle eingesendet. Ihre Eröffnung erfolgt am gleichen Tage vormittags 11 Uhr, im Ratssaal, 1. Obergeschoss, Zimmer Nr. 2, in begrenzt der etwa erschienenen Bezieher beginnend.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, namentlich die Vergebung in Losen vor.

Leipzig, den 7. Juli 1904.

1. Juli 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig.

Platz 1421.

Dr. Tröndlin. Bf. Dietrich.

## Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter Lore mit Herrn Fabrikbesitzer Herbert W. Beyrich in Radeberg beeindruckt sich anzuseigen

Dresden, Comeniusstr. 17, Juli 1904.

Edith verw. Müller  
geb. Dörfel.

Meine Verlobung mit Fräulein Lore Müller, Tochter des verstorbenen Herrn August Müller und seiner Gemahlin Edith geb. Dörfel, beeindruckt mich anzuseigen

Herbert W. Beyrich.

Radeberg.

Die Verlobung ihrer Kinder Else und Rudolf beeindruckt sich hierdurch anzuseigen

Frau Helene Thraenhart Theodor Kober,  
geb. Heuer, Stuttgart,  
Naumburg a. Saale. Juni 1904.

Meine Verlobung mit Fräulein Else Thraenhart, Tochter des verstorbenen Herrn Amtsgerichts-Rats Adolf Thraenhart und seiner Frau Gemahlin Helene geb. Heuer, habe ich die Ehre hiermit bekannt zu geben.

Leipzig-B., Crastiusstrasse 1,

im Juni 1904.

Rudolf Kober.

Die Verlobung ihrer Tochter Lilly mit Herrn Eduard Dünkelberg in Leipzig beeindruckt sich anzuseigen

Basel, im Juli 1904.

**August Engisch und Frau geb. Kroeker.**

Meine Verlobung mit Fräulein Lilly Engisch, Tochter des Herrn August Engisch und seiner Gemahlin geb. Kroeker in Basel, beeindruckt mich anzuseigen.

Leipzig, im Juli 1904.

**Eduard Dünkelberg**

Leutnant der Reserve im 1. Königl. Sächs. Feld-Artillerie-Regiment No. 12.

Die Verlobung ihrer Tochter Fanny mit Herrn Emil Homann, Kaufmann in Hamburg, zeigen ganz ergeben an

Leipzig, Juli 1904.

**Oswald Robert Degener und Frau Marie geb. Müller.**

**Fanny Degener**  
**Emil Homann**

Hamburg.

Die Verlobung ihrer Kinder Elisabeth und Paul beeindruckt sich ergeben anzuzeigen

Oberpostsekretär Krumbiegel und Frau Agnes geb. Schulze, Emilie verw. Helacke geb. Garner.

**Elisabeth Krumbiegel**  
**Paul Heinicke, Fabrikbesitzer**

**Verlobte.**

Leipzig.

10. Juli 1904. Langens.

**Statt jeder besonderen Meldung.**

**Jenny Bucky**

Concertmeister Soma Pick-Steiner

**Verlobte.**

Leipzig.

Empfangstag: Sonntag, den 24. Juli.

Die Verlobung unserer Tochter Nelly mit dem Kaufmann Herrn Richard Ryssel beeindruckt wir uns ergeben anzuzeigen.

Naumburg, im Juli 1904.

**Max Pohle und Frau Alma geb. Gundermann.**

Meine Verlobung mit Fräulein Nelly Pohle, Tochter des Rentners Herrs Max Pohle und seiner Gemahlin Alma geb. Gundermann, beeindruckt mich nicht ergeben anzuzeigen.

Leipzig, im Juli 1904.

**Richard Ryssel.**

### Als Vermählte empfehlen sich:

**Heinrich Geiss**  
**Mary Geiss-Seyfert.**

Leipzig-Oetzsch. Frankfurt a. M.

**Dr. med. Carl Backhaus**  
Ella Backhaus

geb. Schroeder  
Vermählte.  
Leipzig, den 9. Juli 1904.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigen hocherfreut an

Leipzig, Christianstrasse 22, I., den 9. Juli 1904.

Rechtsanwalt Dr. jur.  
Walter Müller und Frau Marie geb. Krabus.

Ein Junge!  
Leipzig, 9. Juli 1904.  
Eduard Kähling und Frau.

Die Geburt eines Mädchens berichten ich ergebnig  
Münchendorf, den 9. Juli 1904.  
Dr. Conrad Junck und Frau geb. Becker.

Aus auswärtigen Blättern.  
Verlobt:

Herr Erich Buchheim in Bautzen mit Fr. Martha Giesinger in Dresden. Herr Anton Hoff, Kaufmann in Stuttgart mit Fr. Gretchen Beyer in Altenburg. Herr Peter Hellmuth Berger in Chemnitz-Dresden mit Fr. Elisabeth Gomann in Großenhain.

Bruno Hamann und Kinder.

Die Beerdigung findet Montag, den 11. Juli, nachmittags 1½ Uhr statt.

**Todesanzeige.**  
Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter  
**Clara Selma Antonie Hamann**, geb. Teich nach langer schwerer Krankheit gestorben ist.  
Dies geht Schmerzlich an  
Leipzig, Günthersburgstrasse 5, den 9. Juli 1904.  
Bruno Hamann und Kinder.

Eleonore geb. Focke steht hinterblieben.

Telephone 4876. Beerdigungs-Anstalt Mengel & Haase früher Schönherr

Contor und Sarglager Gr. Fleischergasse 14, früher Matthäikirchhof 30; Bestellung derselbst 1. oder 2. Klasse.

Übernahmen Beerdigungen jeder Art unter Zusicherung prompter Ausführung.

Großes Sarglager vor Sargen.

### Reclamen.

Fernsprecher 588 Polich's Trauer-Abtheilung

Kleider 12,00,

Hute 2 Mk.

### Soeben eingetroffen

und im Schaufenster ausgestellt:

**Messaline-Caro**

Reine Seide

Weiches, schmeigiges Gewebe mit reizenden Farbeneffekten

ca. 50 cm breit, Mtr. 4,50, 5—7 Mk.

**Aug. Polich, Hoflieferant.**

Aeltestes und erstes

**Special-Trauer-Magazin**

Emil Beckert Nachf., Reimarkt Nr. 36,

empf. Hütte, Kleider, Blusen, Größen u. s. w.

Fernspr. 9116.

Degen Erteilung von Schwimmunterricht an die Schüler der Leipziger Volksschulen steht das städtische Freibad am Schleicherweg während der Zeit von Montag den 18. Juli bis Sonnabend, dem 18. August dieses Jahres an den Wochenenden vormittags 8—12 Uhr für das übrige Publikum geöffnet.

Leipzig, den 4. Juli 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig.  
Dr. Erhard. Hermann.

### Ausschreibung.

Die Aufhängerung der Säuerlichen Straße von der Grünstraße bis zur Hardtbodenstraße soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverträge für diese Arbeit liegen in unserem Liebesamt, Markt 80, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 77, aus und können dort eingesehen oder gegen Entschädigung von 0,50.— entnommen werden.

Angebote sind vorzulegen und mit der Ausschrift:

"Aufhängerung der Säuerlichen Straße"

verliehen in dem oben beschriebenen Geschäftszimmer als Freitag, den 15. Juli 1904, 12 Uhr mittags, per sofort eingeschlossen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt zu dieser Zeit im Geschäftszimmer Nr. 45 derselbe in Gegenwart des etwa erschienenen Bewerber oder deren Beauftragten.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, insbesondere das Recht der sämtlichen Angebote vorbehalt.

Leipzig, den 5. Juli 1904.

T. A. Nr. 6880. Ab. Nr. 114.

Der Rat der Stadt Leipzig Deputation zum Liebesamt.

### Ausschreibung.

Die Neupflasterung der Mendestraße von der Rosenstraße bis zur Seineu Gasse in L.-Gohlis soll an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Bedingungen und Arbeitsverträge für diese Arbeit liegen in unserem Liebesamt, Markt 80, 2. Obergeschoss, Zimmer Nr. 77, aus und können dort eingesehen oder gegen Entschädigung von 0,50.— entnommen werden.

Angebote sind vorzulegen und mit der Ausschrift:

"Neupflasterung der Mendestraße in L.-Gohlis"

verliehen in dem oben beschriebenen Geschäftszimmer als Sonnabend, den 23. Juli 1904, 12 Uhr mittags, per sofort eingeschlossen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt zu dieser Zeit im Geschäftszimmer Nr. 45 derselbe in Gegenwart des etwa erschienenen Bewerber oder deren Beauftragten.

Der Rat behält sich jede Entscheidung, insbesondere das Recht der sämtlichen Angebote vorbehalt.

Leipzig, den 5. Juli 1904.

T. A. Nr. 6882. Ab. Nr. 115.

Der Rat der Stadt Leipzig Deputation zum Liebesamt.

### Ausschreibung.

Nachdem die öffentlich ausgeschriebenen Angebote:

1) Verlängerung der 1. südlichen Vorstadtstraße,

2) Verlängerung der Kurzen Straße,

3) Verlängerung der Fußgängerüberungen im Bezirk der 3. Bauinspektion und

4) Verlängerung des Fußgängerturms am Peterssteinweg und

Wahlstraße

vergangen worden sind, werden die unveräußerlich gebliebenen Angebote hiermit aus ihren beobachteten Angeboten entlassen.

Leipzig, den 9. Juli 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig. Liebesamt.

Die durch Bekanntmachung vom 8. April d. J. über 105 an der Ecke der Weststrasse und Breitstrasse gelegene Mietstube 419 des Altbauabschnitts für Leipzig und Vollmarcks veränderte Baupläne wird hiermit wieder aufgehoben.

Leipzig, am 8. Juli 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig.

Dr. Erhard. Hermann.

### Ortsfrankenkasse.

Infolge unzureichender Einstellung der Spendenden sind die Betreuungskassen II und III von jetzt ab nur noch geöffnet:

Betreuungskasse II (L.-Gohlis, Karlheinz, 25b)

Abt. für innere Krankheiten Wohlenweg 8 Uhr vorm. bis 7 Uhr nachm.

1—8 Uhr nachm.

2—5 Uhr nachm.

4—6 Uhr nachm.

Betreuungskasse III (L.-Gohlis, Böhmeijer, 4)

Abt. für allgemeine Krankheiten

Wohlenweg 8 Uhr vorm. bis 7 Uhr nachm.

2—5 Uhr nachm. gestattet.

Leipzig, am 5. Juli 1904.

Die Ortsfrankenkasse für Leipzig und Umgegend.

Dr. Willmar Schröder,  
Büroleiter.

Die Zimmerarbeiten — einschließlich Materiallieferung — zur Herstellung einer Schreinwand auf dem Gedenktag des Gesetzgebungsstandes in Roma (Objekt ca. 1000.—) sollen

Wittmann, den 20. Juli 1904, vormittags 12 Uhr im Geschäftszimmer des Unternehmers (Unternehmen 107) öffentlich vergeben werden. Die Bedingungsunterlagen können derselbe einreichen kann, gegen Entschädigung der Schreinwand entnommen werden.

Angebot soll auf den Geschäftszimmer entweder beigetragen, vorliegen und zuletzt bis zu obigen Zeitpunkten einzuliefern. Unterzeichner ist ausdrücklich angelebt, sowie Zettel mit Namenszeichen werden nicht verlangt. Fälligkeitstag 4 Wochen.

Der Königliche Garnison-Baudeamte II Leipzig (Post Gohlis).

Das unterzeichnete Ausschiff hat heute die Aussichtung des Nachlasses des am 10. Mai d. J. in Leipzig-Mühlhäuser verstorbenen Büchsenmeisters Paul Hartenbergers angeordnet. Zum Nachlassverwalter ist der Kaufmann Herr Dr. Walter Müller in Leipzig bestellt.

Leipzig, den 5. Juli 1904.

Rödig, 2881.

Der Rat der Stadt Leipzig.

Dr. Erhard. Hermann.

Rödig, 2881.

Der Königliche Amtsgericht.

Leipzig.



Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 119 Meter über dem Meer.						
Zeit der Beobachtung	Barom. red. auf 0 Millimeter	Thermo-meter Cels.-Grad.	Relative Feuchtigkeit%	Windrichtung u. Stärke.	Himmelsanzeige.	
8. Juli ab 8 U.	754,5	+ 23,7	63	NW 3	trübe	
9. Juli von 8 -	756,6	+ 17,6	67	NW 2	heiter	
am. 2 -	755,7	+ 23,7	43	W 2	klar	
Maximum der Temperatur — + 29,4°. Minimum — + 16,3°.						

Vorausgabe für den 9. Juli 1904:  
Wetter: unsicher. Temperatur: normal. Windursprung: SW. Barometer: mittel.

### Wetterbericht vom 9. Juli 1904.

Stationen-Namen.	Bauweise auf dem Gewerbeviertel	Richtung und Stärke des Windes.	Wetter.	Temperatur	Windrichtung und Stärke
Sternower	—	WSW mässig	bedeckt	+ 12	
Malin Head	767	SW stark	Regen	+ 10	2
Christiansand	757	SW mässig	bedeckt	+ 15	1
Haparanda	760	NW stark	wolkig	+ 12	2
Skodensund	763	W mässig	bedeckt	+ 14	0
Stockholm	754	W mässig	wolkig	+ 15	0
Kopenhagen	762	W mässig	wolkig	+ 16	0
Malmö	759	W stark	wolkig	+ 16	0
Swinemünde	765	NWW mässig	wolkig	+ 15	0
Skagen	760	NNW frisch	wolkig	+ 14	0
Sylt	765	NW frisch	bedeckt	+ 15	0
Hamburg	766	WSW mässig	bedeckt	+ 15	0
Holm	768	NWW leicht	wolkig	+ 17	0
Sally	768	NO schwach	heiter	+ 16	0
Aachen	760	N leicht	wolkig	+ 18	0
Berlin	766	WNW schwach	heiter	+ 16	0
Karlsruhe	768	NW leicht	wolkig	+ 20	0
Frankfurt a. M.	768	S schwach	wolkig	+ 16	0
Metz	768	NO schwach	wolkig	+ 20	0
Paris	768	WNW leicht	wolkig	+ 22	0
München	768	SW leicht	heiter	+ 20	0
Chemnitz	767	W mässig	wolkig	+ 20	0
Wien	764	W schwach	heiter	+ 23	0
Prag	766	still	wolkig	+ 21	0
Krakau	765	SW leicht	wolkig	+ 22	0
Lemberg	762	W schwach	heiter	+ 22	0
Hermannstadt	764	SO leicht	wolkig	+ 27	0
Triest	764	still	wolkig	+ 13	0
Riga	757	SW leicht	bedeckt	+ 13	1
Petersburg	752	W leicht	wolkig	+ 11	0
Wick	765	WNW leicht	bedeckt	+ 16	0
Holyhead	769	NW schwach	heiter	+ 16	0
Aberdeen	767	OSO leicht	bedeckt	+ 15	0
Shields	768	SW leicht	wolkig	+ 16	0
Valencia	769	still	wolkig	+ 12	0
Cherbourg	—	—	—	—	—
Florance	765	still	wolkig	+ 21	0
Rom	764	N schwach	wolkig	+ 23	0
Nizza	765	still	wolkig	+ 20	0

Wetterlage in Europa am 9. Juli, 8 Uhr früh:  
Nachdem der Druck über Westrussland erheblich gefallen ist, erstreckt sich heute das Maximalgebiet von Kasan bis nach Mitteldeutschland herüber. Die nördliche Depression hat sich bis unter 751 mm vertieft und hat sich auch weiter ausgedreht. Deutschland befindet sich mit Ausnahme des Nordens unter dem Einfluß hohen Drucks. Es herrscht meist heiteres, trockenes Wetter, das selbst bei mässigem Fällen des Barometers anhalten dürfte.

**Saison-Ausverkauf**  
fertiger Costume, Mäntel, Blousen, Hüte, Schirme etc.  
sowie von Pariser und Wiener Originalmodellen.

**Für die Reise u. Sommerfrische**  
empfehlen  
feine Speisechocoladen, Cacao, Thee,  
Erfrischungs-Pralinen, Drops, Limonade-Bonbons.  
Pfefferminzpästchen, Biscuits, Waffeln, Fruchtsäfte, Cognac u. s. w.,  
auch kleine assortierte Reisekörbchen.  
Goethestr. No. 6 **Riquet & Co.**, gegründet 1745  
Chocolate-, Cacao- und Waffel-Fabrik, Thee-Import.

**Grosse Berliner Kunstausstellung**  
Berlin im Landes-Ausstellungsgebäude **1904.**  
30. April bis 2. October  
Täglich von 10 Uhr am geöffnet. — Eintritt 10 Pf. (Montags 1 Mk.)

Für die Reise!  
Für das Gebirge!  
Für das Seebad!

Flanell-Hemden  
Lawn Tennis-Hemden  
Touristen-Hemden  
Sport-Hemden  
Ständiges Lager am Platzel  
Anfertigung nach Maß ohne Zusatzhöhung.  
**F. B. Eulitz**  
Leipzig, Grimmaische Str. 30.

### Neues Theater.

Geschlossen.

### Altes Theater.

(Aufbau wird gleichzeitig fortgesetzt.)

Sonntag, den 10. Juli 1904.

Anfang 1/8 Uhr:

**Der Bettelstudent.**

Operette in 3 Akten von J. Zell und Richard Grafe.

Welt von Carl Miller.

Regie: Regisseur Hoss. — Tänzer: Kapellmeister Hinterleitner.

Verlesen:

Mr. Böse, Mr. Stepanoff-Wolff,

Missions, deren Tochter Mr. Michael a. Th.

Oberl. Oberdörfer, Gouverneur von Kreisau Mr. Arno Groß,

von Weierholzen, Major Mr. Wohlhorn,

von Heintz, Rittmeister Mr. Baumhauer,

von Weing. Leutnant Mr. Schröder,

von Rieden, Postamt Mr. Kühling.

Graum. Grafenreiter, General Mr. Stein,

General-Majest. Reichsgraf von Kreisau Mr. Steiner,

Eva, dessen Tochter Mr. Henning,

Jan Janisch, Studenten des jugos. Mr. Henning,

Simon Romanowitsch, Universität Kreisau Mr. Steiner,

Der Bürgermeister von Kreisau Mr. Steiner,

Capuchin, Barmherziger Bruder Mr. Henning,

Enteich, Schäflicher Zinsdörfer und Fleckenmeister Mr. Henning,

auf der Citadelle zu Kreisau Mr. Henning,

Graf, Schäflicher Zinsdörfer Mr. Henning,

Mr. Henning, Herr von Witz Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

Wolton, ein Gefangener Mr. Henning,

Ein Feind Mr. Henning,

Ein Krieger Mr. Henning,

Die Eltern und Geschwister, Studenten, Kaufleute, Handwerker und Viehhändler Mr. Henning,

## Leipziger Angelegenheiten.

Leipzig, 10. Juli.

Wenn's donnert.

Wir hatten einen alten Lehrer, der sich im allgemeinen unserer Freude erfreute. Er hinkte ein wenig. Darum führte er den schönen Spitznamen: Gambus. Auf die Redenfunde bei ihm freuten wir uns immer gewaltig. Der alte Herr war ebenso gütig als er tugendhaft war, und wie Tertianer wußten das auszunutzen. Redenfunde war am Nachmittag. Und im Sommer fiel sie oft ganz aus, wenn die Hitze zu ang. Gegen diese Hitze hatten wir im allgemeinen nichts eingerichtet. Nur wenn für den Nachmittag, auf den die Redenfunde fiel, ein Gewitter in Aussicht war, waren wir lieber in die Schule gegangen; denn dann standen uns Freunde bevor, die wir niegegnen; als nur eben in der Schule standen. Unser Lehrer war nämlich etwas üngstliche Natur. Dazu kam, daß er es einmal erlebt hatte, wie einer seiner Freunde seine zehn Schritte weit von ihm weg geschlagen wurde. Dieser Kinderschreck vertrieb ihn im Leben nicht mehr. Aber was gingen uns Tertianer daran? Der Effekt war die Haupthölle. Und der Effekt war für uns der, daß unter guten Lehrern durch den Gewitter hatte. Auch ein gretter Blitz jäh ins Zimmer, dann fuhr er zusammen, als wenn er durchsetzt, die Zimmersiede lärm verunter, blinzelte üngstlich mit seinen Augen noch oben und wollte überhaupt den Eindruck eines Mannes, der das Jergisch erwarte. Und wir hatten in der Volksschule unserer Heimatjahre einen diebischen Spaß an den protestantischen Bewegungen, die der Alte bei jedem Blitz machte. Er vergaß zeitweise das Unterrichten ganz und ich selbst erinnere mich noch recht gut, daß mich des Himmels Gnade einmal vor einer Kerlsünde bewahrte hat. Denn als mein alter Lehrer gerade meinen Namen ins Klopfenbuch eingetragen wollte, rollte ein so harter Donner daher, daß ihm vor Schock die Feder entfiel. Und als er sich erholt hatte, war alles vergessen und vergessen. Bisweilen war er innerlich dem Himmel so dankbar dafür, weil er ihn noch einmal verschont hatte, daß er ihm ein Doktorstück bringen zu müssen glaubte. Dann war er weiß und mild gestimmt und wünschte sich wohl über seine eigene Strenge.

Vielen Menschen geht es so wie meinem alten Lehrer. Sie können den Blitz nicht hören und den Donner nicht hören, denken immer ans Schlimme und werden ganz zahm. Meine alte Tante trug immer sämtliche Kleider in der Wohnung zusammen, sobald ein Gewitter im Zug war, nahm den Rosenkranz in die Hände und verstand mit ihrem Kopfe in den Hörnchen, bis das Weltall eingemachten ansaßt hatte. Einmal hatten wir Angenossen ihr die Hörnchen versteckt, da unmittelbar sie sich den Kopf mit vier oder fünf Handtüchern und legte sich in den hintersten Winkel des Körbchens, um nur ja nichts zu hören und zu hören. Ein Gewitter, das war ihr das Aardtscher. Sobald nur von fern der der Donner grölte, ging sie an den Schreibtisch, nahm die Schreibmaschine und die Heuerthabwolle heraus und machte ein riesenartiges Geschäft. Wir Jungen gingen dann auch mal in die Küche, nahmen schwere Küpperlöffel und große Messedesseln in die Hände, und wenn ein recht kräftiger Blitz herniederging, schworen wir das Ganze auf einen Schwabmäder die Tür des Wohnzimmers. Die Tante wurde immer freidebleich und wir bekamen rote Waden vor

lauer Fischen. Ihre Furcht war uns gerade so teuer wie der Clowns im Circus. Sobald aber die Sonne wieder schien, predigte uns die gute Tante viel von Selbstbeherrschung und Selbstzucht. Und alle Weihnachten schenkte sie uns eine Schachtel Weißleder und eine Festung.

\*

\* Zum Gedächtnis Dr. Carl Lampes. Am heutigen Tage, dem 10. Juli, vollenden sich hundert Jahre, daß einer der trefflichsten Bürger Leipzigs, der auch unserer Generation noch wohlbekannt Geh. Kammerrat Dr. Carl Lampes, geboren wurde. Die Verdienste Lampes sind so vielseitig gewesen, daß wir sie an dieser Stelle nur kurz aufzählen können. Das Vertrauen seiner Mitbürger berief ihn in noch ziemlich jugendlichem Alter, nämlich mit dreizehn Jahren, in den Stadtrat, dessen unbedeutetes Mitglied er von 1834–1838 gewesen ist. Außerhalb dieser amtlichen Stellung hat er aber noch eine in hohem Maße grundlegende und anregende Tätigkeit entfaltet. So zählt er zu den Mitbegründern der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, die wurde 1834 in das Eisenbahnamt und bald darauf mit in das Direktorium gewählt, ferner brachte er unseres Städtschen Museum und dem Naturverein ein lebensdiges Interesse entgegen. Sein Geschenk ist die berühmte Romische Röntgenstrahlensammlung, aus mehr als 1800 Nummern bestehend, und weiter hat er auch den Kadett Adolf Verein und den ersten kleinen Turnverein mitbegründen helfen. Am 10. Juli 1878 wurde er „für seinen beweisen so hohen Gewissen und seine Verdienste um die Stadt Leipzig“ zum Ehrenbürgers ernannt. Am hohen Alter von über 85 Jahren verstarb er am 15. Dezember 1889. Sein Name wird für immer an den stehen in unserer Stadt gedenken.

\* Erinnerung von Schuldirektoren. Der Rat beschloß in seiner gestrigen Sitzung, den Direktor der 27. Bezirksschule zu Lenné, Herrn Beigeldt, zu Michaelis an die neue 31. Bezirksschule des öffentlichen Turnvereins zum Schauturnen. Weiterhin genehmigte der Rat vorbehaltlich der Zustimmung der Stadtverordneten den Verkauf zweier Haupträume von den für Landbauschule bestimmten Baublättern des chemischen Fabrikierer-viertels. Unter der gleichen Voraussetzung genehmigte der Rat die teilweise Beliebung der Mohrenstraße im Schönfeld und eines Teiles der Friedenstraße in Lenné.

\* Städtische Arbeitsvergebungen. Vergeben wurden vom Rat die Ausbildung für die Feuerwehr; der Verkauf des in den Gasanstalten genannten Zetts und Graphits und die Lieferung von Schwefelsäure für die Gasanstalten, ferner die Lieferung verschiedener Artikel aus den Posten- und Spezialwaren im städtischen

Frauenhaus, die Lieferung des Mobiliars und der Wittenfuchsboden für die 31. Bezirksschule, die Zimmerarbeiten an der Wagnerschuleanstalt im Schönfeld und die Pflegerarbeiten in der Waldstraße.

\* Minister-Besuch. Die geistige Stütze über den Besuch des belgischen Handelsministers, Herrn Francotte ist dahin reichig zu stellen, daß der Besuch nicht in der Kaffeehäuser der Kaffee-Mühle stattfand. Die Zeitung dieses Unternehmens ruht in den Händen des Herrn Zann.

\* Beitrag für ein Friedrich-Lust-Denkmal in Ruffstein. Für das dem ehemaligen Leipziger Bürgerschaft verstorbenen Friedrich Lust ein Denkmal beauftragte der Rat einen Beitrag von 500,- unter Voraussetzung der Zustimmung der Stadtverordneten.

\* Militärdienst der Volkschullehrer. Zur Erleichterung des Einjährig-Freiwilligendienstes der Volkschullehrer haben sich innerhalb der deutschen Lehrervereine Militärdienstkommissionen gebildet, die sich zu einem Landesverband zusammengefunden haben. Es bestehen zur Zeit 38 Zentralen und etwa 400 Einzellehrenkommissionen. Die Militärdienstkommission des Sächsischen Lehrervereins gibt bekannt, daß Bewerbungen eingegangen sind unter Berücksichtigung der Verhandlungsbefreiung bis 13. August einzurichten sind. Unterstützungsbericht sind Lehrer (Schulamtsbeamten), deren Väter Mitglieder des Sächsischen Lehrervereins sind. Auch Söhne emeritierter oder verstorbener Mitglieder sind unterstützungsbefreit.

\* Der Sächsische Lehrerverein wird auch im Herbst dieses Jahres Rück-Rüst-Ausstellungen von Schuluniformen und Verkaufsmustern, und zwar die erste derelben in Chemnitz am 22. und 23. Oktober d. J., die andere in Dresden am 5. und 6. November d. J. veranstalten. Der Verein ist bestrebt, mit diesen Veranstaltungen hauptsächlich auf den rationellen Betrieb der zahlreichen Kleinstschulabschaffungen Sachsen hinzuwirken, den Kleinstschulern Gelegenheit zur Beliebung über Schulmaterial sowie Kenntnissen der beständigen Bezugsschulen für daselbe durch Vorführung von Verkaufsmustern zu bieten und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihr selbstgesuchtes Material zu annehmbaren Preisen abzugeben. Gleichzeitig sollen aber auch diese Ausstellungen den größeren Bürgern dazu dienen, Verbindungen für die nächsten Frühjahrsschließungen anzufangen, sowie den Kleinstschulern die Bezugsschulen für gesunde maßstäbliche Ware an Satt- und Speisezwecken und in kleinen Mengen zu entsprechendem Preise die Ware zu kaufen ist, nachzuweisen. Die näheren Bestimmungen über die Beliebung als Aussteller, sowie die Anmeldeformular hierfür sind von den Geschäftsstellen des Sächsischen Lehrervereins in Dresden zu beziehen.

\* Der XIII. Verbandstag der Deutschen Uhren-

Jahren, am 8. und 9. Juli, wurde schon die dritte Generalversammlung unter Leitung des Herrn Reiz hier abgehalten. Die Beratungen des Kongresses finden diesmal im Hotel Sachsenhof statt, wobei die Brüder der Uhrenfabriken, deren Bekämpfung die bestehenden Verbände des Uhrenkaisers sowohl bei der Schwarzwälder Tagung gemeinsam in die Hand zu nehmen beschlossen, einen Haushaltsgenossenschaft der Tagesordnung werden. Ebenso kommt die oft leichtsinnige Straßengewalt an sich einschlägige Übemacher zur Sprache, wie auch ein Antrag beraten werden soll, bei Antolvenen seinem Bericht unter 50 Prozen. Sicherstellung einzutreten. Auch über die erneute der Reichsregierung vorgebrachten Mindest-, betreffend die Zollschranken, wird Bericht erstattet werden. Dann kommen eine Reihe interner Fragen zur Verhandlung. Angeregt ist zugleich noch dem Verlangen der Deutschen Uhrmacher-Vereinigung das Thema der Einführung des metrischen Maßes und eine allgemeine Verbreitung des Systems. Den Verhandlungen selbst ging gelöst ein Begrüßungsbild im Hotel Sachsenhof voran, welches bereits eine größere Zahl von Verbandsmitgliedern beinhaltete. Sie fanden die herzliche Begrüßung und die freundliche Bemerkung seitens der heimischen Vertreter des Deutschen Großherzogtums.

\* Leipziger Ferienkolonie. Eine große Freude wurde einer Anzahl bisheriger Volkschüler am Anfang der vergangenen Woche bereitet: Sie empfingen die Nachricht ihrer Verliebtheit von Seiten des Vereins für Ferienkolonie. Den 15. Juli werden abreisen 28 Knaben nach dem Solbad Dürrenberg und 28 Mädchen nach Friedersgrün bei Hammerbrücke und den 16. August 24 Mädchen nach dem Kinderheim Grünthal bei Auerbach i. B. 28 Mädchen nach Oberpfannenstiel bei Aue (unterer Goldbach), 28 Knaben ebendort (oberer Goldbach), 28 Knaben noch einem noch zu bestimmenden Gebietsschultheile und 28 Knaben nach Schmarren bei Auerbach i. B. Diese folgen am 1. August 30 Knaben nach dem Solbad Friedersgrün bei Friedersgrün und 26 Mädchen und 68 Knaben nach Grünthal und am 1. September 94 Knaben ebendort. Das sind mit dem 114 Mädchen, die schon aus Grünthal zurückgekehrt sind, und den 125 Mädchen, die jetzt dort weilen, und den 30 Mädchen, welche zur Zeit in Grünthal untergebracht sind, 800 Kinder in der Kolonie. Gewiß eine stattliche Zahl, die der Verein in seinem Jubiläumsjahr zur Krönung und Gedankung hinzubekommen scheint. Es tut es in der sicheren Erwartung, daß die dazu nötigen Mittel noch eingebracht werden. Diese Kinder sind alle im höchsten Grade bedürftig, ja es kommen leider nicht einmal alle von diesen herzlichst bedürftig. Deshalb bereiste an dem Tage der Freude auch Trauer in den Schulen. Auch bis im zweiten und dritten Grade bedürftig gefundenen müssen eigentlich ins Gebirge oder Solbad gefahren werden; aber der Verein hat alles getan, was in seinen Kräften steht. Zu hoffen ist allerdings, daß der Verein von allen Seiten noch mehr unterstützt werde, zumal die Zahl der bedürftigen Kinder von Jahr zu Jahr wächst.

\* In das Vertriebsbüro zu Lausitz wird am 16. Juli die große Ferienabteilung, 129 Stoffe, einzehen. Sie besteht zum großen Teil aus schulvorbereitenden Kindern, während kleinere bis zur Zeit noch den Eltern zurückgekehrt werden müssen. Ein jedes Kindchen der Anzahl dürfte jedoch bestellt sein. Anmeldungen können nur noch für die beiden letzten Sektionen, die am 18. August bzw. 19. September abgehen, er-

**Zur Ferienreise**

**Ausstellung von praktischer Reisebekleidung**

für Damen, Herren und Kinder.

**Herren-Abteilung.**

Baldersaus Reform-Anzüge	... von £ 36.— an
Touristen-Anzüge	28.—
Loden-Juppen, imprägn.	7.—
Havelocks	11.50
Loden-Umhänge	8.75
Sommer-Jackets	1.90
Strand- und Tennis-Anzüge	9.75
Rucksäcke, imprägn.	2.75
Hängematten	2.40
Sport-Gürtel	1.75
Sport-Hemden	2.25
Stoff- und Stroh-Hüte	1.50
Touristen-Socken, Dua.	1.50

**Stoff-Abteilung.**

Sold für Strassenkleider in Foulard, Bust und karriert. Louisine.	... von £ 15.— an
Wollstoffe in Moosaline, Veile, Grenadine u. v. a.	
Loden und Covercoats für Touristen-Kleider.	
Abgepasste Roben in großer Leinen von £ 10.— an.	

**Damen-Confections-Abteilung.**

Reisekleider in Wolle und Leinen ... von £ 15.— an	
Bergsteige-Kostüme	16.50
Reise- und Regenröcke	4.50
Reform-Blusenkleider	4.75
Reise-Staubmantel	10.50
Reise-Capes v. Garnu. imprägn. Stoffen	9.50
Reise-Regenmantel	10.50
Wollblousons in Moosaline und Veile	6.50
Reisekleider für junge Mädchen.	
Regenmantel v. Capa für Knaben und Mädchen.	
Strohhüte f. d. Reise	1.50
Reiseschleiter in Übertragen	1.50

**Eigene Verkehrs-Abteilung und amtliche Verkaufsstelle für Eisenbahn-Jahrkarten der Königl. Sächs. Staats-Eisenbahnen.**

**Aug.-Polich.**



# Grosser Räumungsverkauf

wegen Neu- und Umbau.

# Haupt-Verkaufwoche

für Waschstoffe, seidene und wollene Kleiderstoffe,  
sowie sämmtliche Damen- und Kinder-Confection.

Von den vielen Hundert zum Räumungsverkauf gebrachten Artikeln erwähne ich neuerdings:

## Im Erdgeschoss:

## Im I. Obergeschoss:

## Im Souterrain:

### Seide.

- 1 Posten Lyoner Seidenfoulards, gediegene Qualitäten, sonst Meter bis 2,50 M. jetzt 50 M.  
1 Posten reinseidene Merveilleux, sonst Meter 2,- M. jetzt Meter 1,- M.  
1 Posten Tussors, grösste Neuheit für Blusen und Kleider, sonst 2,75 M. jetzt 1,70 M.  
1 Posten reinseidene Blusenstreifen, Neubinden der letzten Saison, sonst Meter bis 2,40 M. jetzt 1,40 M.

### Kleiderstoffe.

- 1 Posten Volles, reine Wolle, auerrecht billig, doppelt breit, Meter jetzt 80 M.  
1 Posten Volles, glatte und Noppengewebe, grosse Breite, jetzt 1,30 und 1,90 M.  
1 Posten Etamine-Mélange, praktisches Sommerkleid, grosse Breite, jetzt 1,00 und 1,90 M.  
1 Posten Fantastegewebe, hellfarbige, leichte Sommersstoffe, doppelt breit, Meter jetzt 90 M. und 1,20 M.  
1 Posten Satin-Beige, solide, gediegene Qualität, reine Wolle, doppelt breit, jetzt 1,40 M.  
1 Posten Blusenstoffe, Streifen u. Karos in neuen Farben, doppelt breit, Meter jetzt 1,15 und 1,25 M.  
1 Posten Panama-Schotten, letzte Neuheit für Blusen jetzt 70 und 1,15 M.  
1 Posten Nattén, grösste Neuheit, reine Wolle, grosse Breite, Meter jetzt 1,50 M.

Der grösste Saisons-Artikel: „enorm billig“.

- 1 Posten reinwollene bedr. Eis. Mousselines, sonst Meter 1 M. bis 1,15 M. jetzt Meter 75 M. 60 M. = 50 M.  
1 Posten reinwollene bedr. Eis. Volles, sonst Meter 1,20 M. jetzt Meter 95 M.

### Waschstoffe.

- 1 Posten 75 cm breit bedruckt Levantine Meter jetzt 20 M.  
1 Posten 75 cm breit bedruckt Organdy, Batiste u. Ellet, Zephyr und Madapolame etc., sonst bis 1,25 M. jetzt 25 M.  
1 Posten 70 cm breit gewebt Zephyr Meter jetzt 25 M.  
1 Posten 70 cm breit Volline — grosse Karoneuhheit — für Blusen und Kleider Meter 30 M.

Aussergewöhnlich billig!  
5500 Meter gestreift Etamine, beliebter Blusenartikel, 70 cm breit, jetzt Meter 25 M.

- Chales, Lavalliers, Hüte, Häubchen.  
1 Posten Kinderhäubchen sonst 80 M. bis 1,30 M. 1,75 bis 2,25 M. 2,00 bis 2,25 M.  
1 Posten Damen- und Kinder-Lavalliers sonst 80 M. bis 4,75 M. jetzt 25 M. bis 50 M. 75 M. 1,25 M. 1,50 und 2,- M.  
1 Posten Ledertaschen mit Metallbeschlägen, sonst 1,- bis 3 M. jetzt 50 M. 75 M. 1,- M. 1,50 M.  
1 Posten Ballchales, Seide, Halbseide, jetzt 75 M. 1,25 M. 2,- M. 2,50 M. 3,- M.  
1 Posten Kinder-Strohhüte bedeutend unter Preis.

### Tricotagen u. Strumpfwaren.

- 1 Posten Herrenhemden und Hosen, schwere Vigogne-Qualität in allen Größen sonst bis 1,75 M. jetzt 1,- M. bis 1,50 M.  
1 Posten Kinder-Tricotanzüge mit Ärmel bis 110 cm lang sonst 90 M. bis 125 M. 1,30 M. 2,10 M. 2,10 M. jetzt 30 M. 50 M. 75 M. 1,00 M. 1,25 M. 1,50 M.  
1 Posten Sweater für Herren, sonst 1,50 M. bis 8,75 M. bestoQual., alle Größen, jetzt 1,00 M. 1,10 M. 2,00 M. 4,00 M.  
1 Posten Herrensocken, 1. Qualität schwarz mit Ringel sonst 1,00 M. bis 1,50 M. 1,50 bis 2,00 M. jetzt 50 M. 75 M.  
1 Posten Leibjacken, Vigogne, sonst 80 M. 1,- M. 2,- M. jetzt 30 M. 60 M. 1,- M.  
1 Posten Herren- und Knaben-Sportshemden, sonst 1,50 M. 1,90 M. 2,50 M. 3,- M. jetzt 1,- M. 1,40 M. 1,80 M. 2,- M.

### Regen- und Sonnenschirme.

- 1 Posten Damen-Regenschirme, Naturstock, solide Qual. jetzt 1,95 M.  
1 Posten Damen-Sonnenschirme, farb. weiß, teils Spitze und Einsatz, sonst 2,50 M. 1,75 M. 2,25 M. 4,50 M. 5,00 M. jetzt 1,00 M. 1,40 M. 1,80 M. 2,00 M. 2,40 M.

### Damen-Confection.

- 1 Posten Waschblusen — gestreift Etamine — Bluse jetzt 50 M.  
1 Posten Waschblusen, waschecht Chemise, modern verarbeitet Bluse jetzt 1,45 M.  
1 Posten seidene Blusen, prima Japon mit reich Spitzenebesatz Bluse jetzt 4,90 M.  
1 Posten Costumeröcke, schwarz-weiss Noppenstoff, mit Tressenbesatz Rock jetzt 2,00 M.  
1 Posten Costumeröcke, schwarz Cheviotuch mit reicher Tressengarzar Rock jetzt 5,90 M.  
1 Posten Regenröcke, fussfrei sonst bis 10 M. Rock jetzt 3,90 M.  
1 Posten Waschmatinées, sonst bis 3,75 M. jetzt 1,60 M.  
1 Posten Waschmorgenröcke, sonst bis 4,75 M. jetzt 2,50 M.  
1 Posten farbige Saccos, letzte Neheiten sonst 12 M. jetzt 3,50 M.  
1 Posten schwarze Paletots, schwarz Osting, gefüttert, mit Tressenbesatz sonst 9,75 M. jetzt 4,50 M.  
1 Posten schwarze Paletots früher 11 M. 15,50 M. 17 M. 20 M.  
1 Posten Jacken-Costumes jetzt 3,50 M. 7,50 M. 9,50 M. 11,50 M.  
1 Posten Taillenkleider, früher 26 M. 49 M. 98 M. jetzt 12 M.  
Diverse Modellkleider früher 30 M. 45 M. 57,5 M. jetzt 100 M. 170 M. 200 M.

- 1 Posten Waschunterröcke, Mode-Satin, Doppelvelbart und mit farbigen Tressen besetzt Rock jetzt 1,85 M.  
1 Posten Waschunterröcke, vorzüglich in blau, rot u. beige, reich garniert Rock jetzt 2,25 M.

### Kinder-Confection.

- 1 Posten Mädchenkleider von 50 M. an  
1 Posten Mädchenjackets von 250 M. an  
1 Posten Regenmäntel für Mädchen von 350 M. an  
1 Posten Kaukenanzüge von 185 M. an

### Ceppiche, Gardinen, Tischdecken, Schlafdecken.

- 1 Posten Gardinen (abgesetzt), sonst Fenster 2,25-22 M. jetzt 1,80-14 M.  
1 Posten Gardinen (im Stück) sonst Meter 40 M. bis 1,35 M. jetzt 30 M. bis 1 M.  
1 Posten Tischdecken, Wollseide mit gest. Bordure — enorm billig — jetzt 2,50 M.  
1 Posten Tischdecken, aus gutem Mohairplisch mit reicher Stickerei jetzt 7,50 M.  
1 Posten Fensterdecorationen, 2 Flügel mit Behang, aus gutem Leinenplisch mit Stickereigarnitur jetzt 8,50 M.

- 1 Posten Steppdecken { Wellatas mit Reformfutter } jetzt Stück 2,75 M.  
{ sonst Stück 5 M. }

### Ferner im Erdgeschoss.

#### Schrüzen.

- 1 Posten Tändelschrüzen, weiß Batist mit reizenden Bordüren Stück jetzt 30 M.  
1 Posten Tändelschrüzen, weiß Batist u. einfarbig Crotone m. Doppelbordüre Stück jetzt 45 M.  
1 Posten Wirtschaftsschrüzen, extra gross, ohne Latz Stück jetzt 95 M.

### Handschuhe, Cravatten etc.

- 1 Posten Damenhandschuhe, auch Halbhandschuhe, Triot und durchbrechen, in weiß, farbig u. schwarz Paar 15, 25, 40, 50, 60 M.  
1 Posten Herrencravatten jetzt 30 M. 50 M.  
1 Posten Damen-Corsets, moderne Pagots, dauernd sehr gute Qualitäten jetzt 75 M. 1,00 M. 1,50 M. 2,00 M. 3,00 M.

### Damenwäsche.

- 1 Posten Damenhemden, Elsässer Hemdentuch mit Spitze, Achselstchluss, 110 cm lang jetzt Stück 1,00 M.  
1 Posten Damenhemden, Elsässer Hemdentuch mit reiches Stickerpasse, jetzt Stück 1,65 M.  
1 Posten Damenbeinkleider, Elsässer Hemdentuch, reich mit Stickeri garniert jetzt Stück 1,35 M.  
1 Posten Damen-Nachtjacken mit reicher Stickerei jetzt Stück 1,50 M.  
1 Posten Anstands-Röcke, weiß Piquethandchen mit langgestrecktem Volant jetzt Stück 1,75 M.

Ecke Grimmaische und Reichsstrasse.

Kein Umtausch. Keine Auswahlsendungen. Änderungen werden berechnet.

**M. Schneider**

### Wischtücher, Handtücher.

- Wischtücher, 52/52 cm, sonst 1,00 M. jetzt Dutzend 1,60 M.  
Wischtücher, 55/55 cm, — 2,30 M. jetzt 2,00 M.  
Wischtücher, 60/60 cm, — 3,60 M. jetzt 3,00 M.  
Wischtücher, 65/75 cm, reich, extra grosse, jetzt Dutzend 4,10 M.  
Graue Handtücher, halbleinene, jetzt 3,00 M.  
Grüne Handtücher, reinleinne, jetzt 4,10 M.  
Weisse Gerstenkornhandtücher mit Kante, 50/110 cm, — 3,90 M.

### Weisse Gerstenkornhandtücher mit Kante, 50/110 cm, vorzügliche Qualität sonst Dutzend 5,50 M.

### Weisse Zwirnhandtücher, 42/112 cm, unverzüglich jetzt Dutzend 6,00 M.

### Weisse Zwirnhandtücher, 47/120 cm, reinleinen jetzt Dutzend 8,00 M.

### Jacquardhandtücher, 50/120 cm, wasserundurchlässig jetzt Dutzend 6,90 M.

### Weisse Stoffe etc.

- Dowlas, 52 cm breit, für Händen, Schürzen etc. sonst 55 M. 60 M. jetzt 45 M. 50 M.

### Halbleinen, 160 cm breit, für Bettlaken allerbeste Qualität, sonst Meter 200 Pfg. jetzt Meter 150 Pfg.

### Piquébarchend für Jacken, Röcke etc., Meter sonst 70, 75, 80, 95, 105 Pfg. jetzt Meter 55, 60, 70, 80, 90 Pfg.

### Sommerpiqué, sonst Meter 65 Pfg. jetzt Meter 48 Pfg.

### Kleingemusterte Satins für Negligézwecke u. Kinderbetten sonst Meter 70, 75, 85, 95 Pfg. jetzt Meter 50, 60, 70, 80 Pfg.

### Taschentücher.

### Linen-Taschentücher, gehäuschenfertig, sonst 2,40 M. jetzt Dutzend 1,90 M.

### Reinleinen Batist-Taschentücher mit Hohlsaum sonst 4,50 M. 6,50 M. 7,50 M. jetzt 3,00 M. 4,00 M. 4,50 M.

### Tischtücher, Servietten.

### Reinweisse Damasttischtücher, 130/130 cm, für 4 Personen jetzt Stück 145 M.

### Reinweisse Damasttischtücher, 130/145 cm, für 6 Personen jetzt Stück 160 M.

### Jacquard-Servietten, halbleinene, sonst 4,40 M. jetzt Dutzend 5,10 M.

### Jacquard-Servietten, reinleinen, sonst 7,75 M. jetzt Dutzend 8,60 M.

### Kaffeegedecke mit 6 Servietten jetzt Gedek 1,50 M.

### Reinleinenes Kaffeegedeck mit Durchbrach und 6 Servietten jetzt 3,25 M.

### Badewäsche.

### Kinderbadetücher, 80/80 cm, jetzt Stück 60 Pfg.

### Frottirhandtücher, 60/120 cm, beige, sonst 100 Pfg. jetzt 120 Pfg.

### Frottirhandtücher, 50/120 cm, weiß, sonst 170 Pfg. jetzt 125 Pfg.

### Bunte Stoffe etc.

### Bunte Bettzeuge, waschecht sonst Meter 26 Pfg.

### Schrüzen im, 96 cm breit, bessere Qualität sonst Meter 50 Pfg.

### Hemdenbarchend, hellgrau, feindld. bess. Sommerware sonst Meter 35 Pfg.

### Tisch- und Kaffeedecken.

### Gartendecke, bunt gestreift, sonst 2,40 M. jetzt 1,85 M.

### Weisse Kaffeedecke mit Hohlsaum, enorm billig, sonst 1,90 M.

### Reinleinenes Damastdecke, 100/100 cm, sonst 7,00 M. jetzt 5,75 M.

### Ein grosser Posten eleganter Hohlsaumdecken in allen Größen bis zur Hälfte des bisherigen Preises.

### Handarbeiten.

### Servietten, für die Tafel, gezeichnet, sonst 115 Pfg. jetzt 50 Pfg.

### Küchenhandtücher, gezeichnet, bessere Qualität jetzt 55 Pfg.

### Läuferstoffe zum Besticken, sonst 130-160 Pfg. jetzt Meter 70-100 Pfg.

### Wandschoner, graue gestickte, sonst 115 M. bis 360 M. jetzt 60 M. bis 180 M.



## Sommerfestkonzert des U. S. V. zu St. Pauli

(Sängerschaft im C. C.)  
am 11. Juli 1904, abends 7 Uhr

im grossen Saale des Zoologischen Gartens.

**Leitung:** Universitätsdirектор Heinrich Zoellner.  
**Solisten:** Frieder Anna Hartung (Sopran) und  
Frieder Clara Schmid-Guthaus (Violin).

**Orchester:** Die verstärkte Kapelle des S. kgl. Inf.-Regt. No. 107.

**Programm:**

**Chöre mit Orchesterbegleitung:** Deutscher Saal von Karl Reiske, Chor der Studenten und Soldaten aus „Panis Verdunensis“ von H. Berlitz, Mittelalterliche Venuskyrie von Alber (mit Soprano).

**Chöre ohne Begleitung:** Ein F. Hegar (Totenvolk), Humperdinck (Rosmarie), H. Zoellner (Die Lor) sitzt im Garten, Joh. Techitz (Waldleib), R. Kreuter (Die Kapelle), Rückwärtiger (Du scünige Welt), Arnold Mendelsohn (zu St. Martinsfest), Carl Zoellner (Die deutschen Bundesstaaten) usw.

Romanze für Violin und Orchester von Max Bruch.

Arie aus Figaro Hochzeit von Mozart, Lieder von Grieg (Im Kochen), Weingartner (Das blaue Meer), Gatheil (Zwei Prinzessinnen).

Karten à 2.- sind in der Hofmusikalienhandlung von C. A. Klemm, Neumarkt, zu haben.

### Männergesangverein „Concordia“

Montag, den 11. Juli:

### Sommer-Konzert

in Bonnans Etablissement. Anfang 8 Uhr abends. Preis à Karte 4.-, im Vorverkauf 3.-. Karten im Vorverkauf sind durch die Mitglieder und durch die Hofmusikalienhandlung von C. A. Klemm, Neumarkt, zu bestellen.

### Kgl. Conservatorium zu Dresden.

40. Schuljahr. Alle Fächer für Musik und Theater. Volle Kurse u. Einzelkurse. Eintritt jederzeit. 1. September und 1. April. Prospekt und Lehrverzeichnis durch das Direktorium.

### EINLADUNG

## Reise nach Berlin.

Zufolge günstiger Vereinbarungen mit guten Hotels, Restaurants, Fahrwerksbuden und den Vorständen der Sehenswürdigkeiten etc. liefern wir den geehrten Besuchern von Berlin:

**Wohnung, Verpflegung, Führung und Fahrten**  
nach einem ausgewählten Tagesschema für den billigen Pauschalpreis von  
**10 Mark per Tag.**

Prospekte auf Wunsch kostenlos.

### Centralstelle für den Fremdenverkehr

A. Schroeder & Co.  
Berlin N.W., Friedrichstraße 150, Ecke Dorotheenstraße.  
(Hotel Rheinischer Hof.)

Devise: Der Fremde ist bei uns zu Hause!

**Villigste und bequemste Reisegelegenheit nach England**  
mit den erfüllenden Dampfern der  
**Dampfschiffahrtsgesellschaft „Argo“.**

Abfahrt von Bremen-Freihafen, Schuppen Nr. 2,  
nach London jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Nachmittag,  
nach Hull jeden Mittwoch und Sonnabend Nachmittag.

Reiseanfang von Elbe zu Süd an 36 Stunden.

Verladepreis inkl. Beladenung:

Einfache Kabine	Retourbillett (90 Tage gültig)
1. Kl. 35,-	57,50,-
2. Kl. 28,-	46,-

Höhere Auslastung am Komptone der

**Dampfschiffahrtsgesellschaft „Argo“, Bremen**  
sowie ihr Postamt Tel. E. Wellbrock, Gregorius 1.

In anderen Angelegenheiten, speziell Strafanträgen betreffend, wende man sich an den Deutschen Herrn Bd. Scheulin, Wetterhofe 13.

## Für die Ferien- und Reisezeit.

Reise-Unfall-Versicherung für alle Unfälle,  
Güterbahn-Unfall-Versicherung für lange Zeit und auf Lebenszeit,  
Seereise-Versicherung, Einbruchfeststahl-Versicherung  
ausgeführt zu billigen Preisen

**Schweizerische Unfall-Versicherungs-Aktiengesellschaft**  
Winterthur.

Die Generalversicherten für Königreich Sachsen.

**Adolf Langsdorf, Hütter, Mirus & Co.,**  
Gartenstraße 11 in Leipzig, Reichsstraße 39

## Für die Teutonia in Leipzig. Für die Reisezeit.

Reise-Unfall-Versicherung für alle Unfälle,  
Güterbahn-Unfall-Versicherung für lange Zeit und auf Lebenszeit,  
Seereise-Versicherung, Einbruchfeststahl-Versicherung  
ausgeführt zu billigen Preisen.

**Schweizerische Unfall-Versicherungs-Aktiengesellschaft**  
Winterthur.

Die Generalversicherten für Königreich Sachsen.

**Adolf Langsdorf, Hütter, Mirus & Co.,**  
Gartenstraße 11 in Leipzig, Reichsstraße 39

**Beachten Sie**  
**Bitte! -Unfall-Versicherung!**  
in Storm's (Seite 265) und König's (Seite 159) Kursbuch!  
und in der Montag-Nr. der besten Zeitung

**Kauf-Lose 2. Classe**  
am Preisloste 146. Königl. Hof-Post-Büro, Siegmund den 13. u. 14. Juli e.,  
in 4 1/2, 1/2, 1/4 und 1/8 zu den plausiblen Preisen empfohlen und verliehen  
**Heinr. Schäfer, Petersstr. 33.**



## Nach den Nordischen Hauptstädten

mit vielen von dem Kapitänsträger Schatzmeister  
Vergnügungsfahrt

abholung von Hamburg 13. August 1904.

Reisezeit 25 Tage.

Die Fahrt umfasst die Kosten.

Reisezeit ist bei den tatsächlichen Kosten zu haben, oder

Wiederholungserlaubnis der

Hamburg Amerika Linie, Hamburg.

Se. Leipzig: Richard Jaeger, Augustusplatz 2;

Se. Zwickau: Paul Hering.

### Befreiungsmeldung.

Die **Befreiungsmeldung** des Schulzugs  
Gedenktag soll

Sonntags, den 16. Juli er-

vormittags 11 Uhr

in meiner Wohnung öffentlich meldebereit

gegen sofortige Abfahrt verpackt werden.

Der **Gedenktag** ist freiwillig.

Gedenken bei Wiebe, 1904.

R. Schmelzer.

Donnerstag, den 12. Juli, Mittags

1 Uhr, soll Emilienstraße 50 (an der Wind-

mühle) im Auftrag d. M. Roth, ein

neues Feuerstück

abholen.

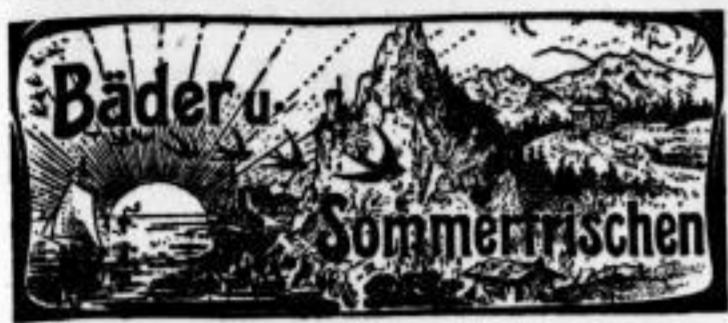
Die **Geschlechts-, Haut-,**

Trüffel-, Nagel-, Torn-, Blasen-, Blasen-

leiden, Schwellen-, Blasen-, Blasen-





**Hotel Kitzbühel**

**Blankenburg-Schwarzatal, Thür.**  
Höhenkurort 1. Ranges. Stellwagen: Grand Hotel mit Sternenhoferhof; Geizhafte mit Bürgerhaus; Quellenhaus. (Saison: 1. Juni bis Ende September.)

**Brennerbad Thermalquelle.**

Höhenkurort 1. Ranges. Stellwagen: Grand Hotel mit Sternenhoferhof; Geizhafte mit Bürgerhaus; Quellenhaus. (Saison: 1. Juni bis Ende September.)

**Dölle's Hôtel Belvedere**  
Cuxhaven  
1. Ranges, billige Pensionsspreize.  
Emil Dölle, Besitzer.

**Nordsee** **bad Dangast.**  
Wihl Seebad, Kurklinik erster Ranges.  
Besitzer: C. Gramberg.

**Sanatorium Ernseerberg**  
1. hess. gesunder Höhenlage a. gr. Waldungen b. Ernse Thüringen (G. R.)

**Physikalisch-diätetische Kuren.**

Besten Erfolg bei Krankheiten und Schwächezuständen jeder Art. Komfortables Kurhaus. Luft-Luxus. Elektro. Lichtbehandlung. Elektro. Vierzelbäder. Vibrations- u. Therapie. Brandstatische Massage. Kohlenstoff-Fechtenbäder u. Schrot-Regenerations-Stärkungs- u. Terralkuren. Das ganze Jahr geöffnet. Aerol. Leitung: Dr. med. Bertrand. Direktion B. Baumanns.

**Sommerfrische Eckartsberga i/Ch.**

Groß. Lage, gr. hohen Bergen, Siedlung (neu), ausgeb. Bad- und Kurzentrum unmittelbar an der Stadt. Bürgerhaus mit Restaurant. Bäder. Standort für herrliche einjährige Ausblicke. Villige Wohnungen und Verpflegung. Post. Telefon. Telegraph. Telefon.

Ausführlicher Prospekt durch Bürgermeister Wernicke.

**Luftkurort Erbendorf, Oberpfalz,**

hügelig geprägt, kastell. ruhig. Villige Bauten. Naturbad. Prachtige Gehrigtouren, Naturdenkmäler am See. Zug. Fischerei, mineralische Fundstätte.

Prospekte, Auskünfte durch

**Friedrichroda.**

Klimat. und Terrinkurort, besuchteste Sommerfrische im Thür. Walde; auch Winterkurort, 450 m hoch gelegen. Eisenbahnstation 1 km von Schloss Reinhardtsburg. Frequenz 1903: 12 147 Personen excl. Passanten. Auskunft u. Prospekte Kreisfreie.

**Das Bade-Komitee.**

**Dr. Bieling, Friedrichroda, Thür.,**

Kuranstalten für physische, diätet. und psychische Behandlung. Abteilung I. Im Centrum des Badevorortes, gegenüber der Apotheke; Institut f. physische Behandlung und Rückendiagnoskopie. Lichttheater, Behandlung ambulant.

Abteilung II. Sanatorium Tannenhof für chronische Kranken u. Erholungsbedürftige, am Hochwald gelegen. Alkoholfreie Diät. Kleine Patientenzahl. Arbeitsbehandlung. Illustrierte Prospekte auf Wunsch.

**Friedrichroda**

Kurhaus u. Hôtel I. Ranges. Pension — Restaurant.

Das Kurhaus ist neu erbaut in wasserbeton, hebt, weißer Sage am Reinhardtsberg.

Große Aussicht auf Berg und Tal. — Centralpunkt des Lebens, Freizeit, Kurzzeit.

Wasserbäder. Tennisplätze, Konzerte. — Moderner Komplex, eindrucksvolle Sicht, neue elegante Einrichtungen. Wunderbare Aussichten nach allen Richtungen. Touristen ganz besonders empfohlen. Bei längerem Aufenthalt Pension. Kurklinik vorzüglich. Verpflegung. Gute Preise. Dem Bahnhof Reinhardtsbrunn liegen in 7 Min. zu erreichen.

**Hôtel u. Pension z. Schauenburg u. Restaurant I. Rg.**

**Friedrichroda.** Besitzer Wilh. Schubert, Herzogl. Hofstaatsrat.

**Fano Nordseebad**

schönster Strand der Insel Rügen o. o.

Karen-, Damen- und Familienbäder. Warme Seebäder. Luft- und Sonnenbäder. Vereinfachte Verpflegung und Wohnung in den modern eingerichteten Hotels „Karlshof“, „Hotel Kaiserin“ und „Schwarzwald“, „Strandhof“ u. dgl. Villen. Gesamte Auskünfte bestellt durch die Badeanstalt Fano, Göhren.

**Bad Großstabatz in Thüringen.**

**Kurhaus Hotel und Pension**

1. Ranges für christliche Familien.

Technische Einrichtung. Vornehme Lage und Verleih. Sonnige einfache Verpflegung. Hugo Göllnitz.

Auskünfte durch den Besitzer.

**Ostseebad Göhren auf Insel Rügen**

Göhren, in dem schönsten Thalle Bäder. Wasserbäder am Uferende der Bucht. Einzigartiges Naturbad mit einer Menge einer der aktinischen Pflanzen von ganz Niedersachsen.

Wandelt sich in seiner Lage Alles, was den Ort anziehend gemacht hat, in einen der heilsamen Bädern.

Gutes machen kann. Göhren, auf einer Landzunge gelegen, hat kalte u. warme Bäder. — Arzt und erfahrene Apotheker am Orte. Gesundheit u. Wasserkunst. Prosektur und eine Jaus. Auskunft durch die Badeverwaltung und

Erich Jaeger, Augustusplatz 2.

**Zoologischer Garten Halle a. S.**

Romantischer Bergpark. Erstklassiges Restaurant.

**Höchster Punkt in der Umgebung v. Halle**

x. Zeit bzw. bemerkenswert: Strausenbahn, Seehunde, Pinguine.

**Hannover. Hôtel Teutonia,**

Artilleriestrasse 22.

Ganz nahe dem Central-Bahnhof, der Hauptpost und der Theater. Im Centrum des Grossverkehrs. Elektro. Licht, Heizung, vorzügl. Betten, gute Küche. Niedrige Preise.

Geschäftsräume, Schulen u. Vereine. Verpflegungspreise.

Ih. H. Lehmkühl.

**Eisen-Moorbad Kaiser-Wilh.-Bad b. Überh.**

Eisen-Moorbad Kaiser-Wilh.-Bad b. Überh. Bahn.

Stadt. konz. — Herrvor. Erfolge. — Park, Wald. — Volle Paus. 8 M.

**Bad Schandau**

Mittelpunkt der Sächs. Schweiz.

Post. u. alk. Auskunft d. Stadt. Richter.

1903 eröffnet. Freibad frei gelegen. Moderate eingerichtet.

29th. Gleich. Bel. Gleich. Bäder. Tennisplätze. Tennisplätze.

Saison 15. Juni bis Oktober.

Al. Prospekt d. d. Hoteldirektion.

Leipziger Tageblatt.

**Kitzbühel (Tirol)**

Tod einige freie Gemüter in 800 M. Meereshöhe m. Temp. von 22—27° C.

800 M. ü. d. M. Schönwetter. Nähe Salzburg-Innsbruck (Wien — Paris). Dr. Bernd. — Bettlerfilm. Kunst in reizender geistiger Lage. Ausflugsziel. Kurklinikum Reiterhof. — Sofien 1903: 4066 Fremde mit 6043 Belegungen. — Mineralmoorbad. Schwarzwasser. Wahrzeichen Höllebrücke.

Mineralmoorbad. Schwarzwasser. Wahrzeichen Höllebrücke.

SLUB

Wir führen Wissen.

**Hamburg, Hôtel de l'Europe.**

Haus I. Ranges.

Prachtvoll am Alsterbassin gelegen.

Direction: C. Spierling, langjähriger Director „Grand Hôtel Pupp“, Karlsbad.

Klostercahnish i. Th., Klimatischer Kurort

in malerischer Umgebung.

Robert Otto. Preis durch das Gesellschaftsamt.

**Königstein. Sächsische Schweiz.**

= Hôtel Blauer Stern. =

Neue Bewirtschaftung, vollständig renoviert. Gleich. Bäder, vorzügl. Betten.

Bel. Robert Mager.

**Bad Kohlgrub Bayr. Alpen**

900 m ü. M.

Im confortablen Hause mit alten malerischen Bäumen, warmem Bod und

Erholungsbedürftige betreute Gesellschaft.

Anfrage an Frau Amlinger, München, Herzog Albrechtstraße 16.

**Mühle Lindhardt.**

Haus 13, Amt Naumburg.

Vorzügl. Luft- und Wasserbäder. Möglich gelegen an Mühle und Bach.

inmitten der berühmten Länd. und Nebenmündungen.

Reiche Verpflegung. Preiswerte Pension. Familien bei längerem Aufenthalt Vorzügl. Preise.

Bücherlindhardt. Moderne, neugierige Erholungen.

Reich. niedrige Preise. Besitzer Lindhardt.

Max Leske. (Bernbr. 27, Amt Naumburg.)

**Kurhaus Lindhardt bei Naumburg**

(winterlich innen ausgedehnt prächtigster Bade- und Kurhausbau gelegen).

Winterbau vorzügl. Bill. Kurklinikum. Bei längerem Aufenthalt Aus-

nahmenpreise. Familien ganz besonders empfohlen. Mittelpunkt des Beredes

Lindhardt-Naumburg. Moderne, neugierige Erholungen.

Reich. niedrige Preise. Besitzer Max Leske.

(Bernbr. 27, Amt Naumburg.)

Ostseebad ... und klimatischer ... Kurort

Prospekte durch Richard Jäger, Augustusplatz 2, und durch die Badedirektion.

Frequenz 1903: 5320 Personen.

**Kurort Teplitz-Schönau**

in Böhmen, in reizender Lage, zwischen den Erz- und Mittelgebirgen, seit Jahrhunderten bekannt und berühmt heißer, alkalisches-salzige Thermen (22°—46° C.). Kur-gebrauch ununterbrochen während des ganzen Jahres. Auch Kurkuren, hervorragend durch seine unbestreitbaren Erfolge bei Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Neuralgia, Neuroasthenie, Blasen- und Nierenkrankungen; von ausgesuchtem therapeutischer Wirkung bei chronischen Exzessen aller Art; von glänzendem Erfolg bei Sachranken und Hiebwinden, nach Knochenbrüchen, bei Gelenkstörungen und Verkrüppungen. 11 Badezäle mit 160 Bädern. Thermal-, Douche-, Moorbäder, elektrische Licht-, Zwei- und Vierzelbäder, Kohlenstoffbäder, Massagé, Elektrotherapie.

Mechanotherapeutisches Institut, Fango di Montebello.

Alle Auskünfte erteilt das Bürgermeisteramt von Teplitz-Schönau, sowie das städtische Baderasenamt und die Fürst Clary'sche Güterinspektion.

Prospekte gratis durch Richard Jaeger, Augustusplatz 2.

**Wehlen, sächsische Schweiz.**

herrlich gelegener und befindlicher Klimatischer Kurort unter d. Schie. Seite. Bäder und Dampfbäder-Badeanstalt. Bäder. Sterile. Sprudel. Sprudelbäder. Klimatischer. Klimatisches Badehaus.

Kunst: Raum. Langenbach.

Wiesbaden. Perle des Hunsgebirges.

Welt- und Eisenbahnstation, Telefon Nr. 10, Amt Wiesbaden.

Warne Mineralquelle, Schwimmbad, Sauna, Feuerstelle.

Reiner Park mit Tennis- und Croquet-Bögen. Gute Verpflegung. Wohnungen in allen Preisklassen. Erzt meint im Bade. — Prospekt gratis durch die Kurverwaltung.

Nordseebad Wittsdün, Insel Amrum, Schleswig-Holstein.

Strandhotel mit Dep. u. Kinderheim I. u. II. Klasse, Iah. Dir. Otto Behnke.

SELLIN INSEL RÜGEN

Bessener-Sternschein.

Sanatorium Nr.

Gallenstein-

Krause „Qui si sent“.

Bequeme kombinierte Bettendungsmethode, ohne Operetten.

Ausflüsse: Dr. Helm. Kostmann.

Prospekt gratis.

Enden. Central-Hotel.

Nebenbaus Haus I. Ranges.

Thiessow a. Rügen

bes. billige und gefundene Bäder.

Stadt. Wellenbad. Bäder- u. Hotelbad.

Verbindung via Großendorf direkt. Prof. Info. durch Verkaufsstelle Richard Jaeger, Augustusplatz 2 und die Badeverwaltung.

Besucher Berlins

fanden billige Privatbäder, gute Zimmer, von 1,00 ab, Friedrichstraße 190.

Sommer- und e. e. Ferienwohnungen.

Eisenach, Marienhöhe, Bismarckstr. 25, beide Zuge, gut möbl. Zimmer mit u. ohne Dienst. Mrs. M. Döllitzsch, B

Für die Reise empfohlen: Briefpapier, Schreibmappen, Skizzentücher, Tagebücher, Füllfederhalter, Taschenbleistifte, Reisetintenfässer, zusammenlegbare Kopfpressen, Postkarten-albums, Frühstückspapier, Papiere jeder Art.

## Pensionat Rudow.

Widmung 1904 unter noch einige junge Mädchen, die über weitere Ausbildung freudliche Aufnahme, gewillt, wünschende, wissenschaftliche, Pädagogische und Erziehungswissenschaften, Wöhle Preise, Gärten am Hause, Prophete durch die Sozialsekretärin Clara Grawitter,

Altenburg, S.A.,  
Schmölzische Straße Nr. 18.

Energetischer Philologe nimmt noch Schüler der uni. u. mittl. Klasse für Hochschulunterricht ein während der Ferien an Weltmarkt 42, II. L.

## Ziegler-Schule in Lauban i. Schles.

Der Unterricht ist XI. Schuljahr beendet am 11. Oktober 1904.

Anmeldeungen werden möglichst bald erbeten, Bezugnahme auf Vertragserlaubniß.

Lauban, den 9. Juli 1904. Der Magistrat.

**Tachy** Wiederkäufe, 2. I. Werbegesell., Buchdruckerei, Musterdruckerei, Schriftdruckerei, Reklame, Kataloge, Engl. & 10 M. Preissatz, Teilnahmen, Stellen werden nachgewiesen.

**Rackow** Universitätstraße, 2. II. Gedruckte, alle Handelsdrucker.

**C. Schmidt**, Schulstr. 8, Schreibmaschinen, Maschinen, Rechner, Karten, Wechsler, Apparate usw. Unterlagen.

**Dörfel** (Hainstraße 12) Alle Handelsdrucker.

**Wirkl. Schönschallschrift M. G.** Buchdruck. Itali. u. Amerik. u. Gründ. meiner langjähr. Praxis.

**Chapison's** Kaufmannliches Lehr-Institut, I. Leipziger Schreibmaschinen-Bureau, Beg. 1880. Thomanstr. 3. Eintritt jederzeit. Prospekte frei.

Den. Sten. Kurs. beg. Dienst. 12. 7. Bln. 100. Sof. Klemmbedruck. C. Schmidt, Schule, S. II. Deut. Fr. Eng. Lat. Gr. Gesch. Lit. Math. u. Nov. Nachr. V. E. Fr. Ex. Arndtstr. 57. II.

**BERLITZ SCHOOL** Moderne Sprachen durch Lehrer der betreffenden Nationalität. Höchste Auszeichnungen in verschiedenen Ausstellungskabinett. Leipzig.

Universitätsstraße 18. 20. II. Prospekte gr. u. frank. Prospektraktion gr.

**Etienne College** Beethovenstraße 9, I. Mod. Sprachen. Nur nationale Lehrkräfte. Prop. franz.

Engl. lady gives good lessons. Gottschmidt, 24. I. At home 1-2.

Engl. Stud. erhältlich Unterricht im Englischem. Augustinerstraße 5, I. rechts. François, p. Pariserne. Kuprinstraße, S. II.

Echance desire à librairie allein. Libre aussi pendant la journée. Schule, Unterstrasse 19.

Patent. Deutsch. Russ. Amer. Engl. Stand. 1. A. Gütern Altona-Straße 57. I. I.

**Übersetzungsdienst Russ. Franz. Engl. Mat. Span.**

Gouverneur. geb. Clavier-Schreiber etc. sehr gr. Unterricht, zw. 6. & Nordstraße 57. II. Dr. Gau.-Unterr. etc. D. Wagnerstr. 7. IV. R.

**Cursus für** Leder-Schnittt.

Unterrichtskurse Gewandgässchen 1. I. Herm. Krause, Kunstgewerbe Werkst. NB. Geh. Lederstühle werden aufgezeichnet.

Groß. Unterricht f. L. Domestik. etc. einen Betrieb entbehrt Anna Kuntzel, Thomestr. 1. I.

**Vervielfältigungen u. schriftl. Arbeiten** nach dem Dienst. d. Ideal-Schriftendruckerei. Börse, Berlin. Albert Osterwald, Reichenbachstr. 20.

**Carl Nestmann, Papierhandlung** Kl. Fleischergasse 2, Ecke Kloster- und Barfüßergasse

**Vervielfältigung** (Autographien)  
v. Maschinen- u. handschriften bis zu 50 Drucken & 1-1000 " " 10.  
Circulars, Zeichnungen, Notes, Postkarten, Adressen in Bogen auf gummirtem Papier, Hochzeits- und Festtafeln fertigt Th. S. Hoffmeister, Copi-Aufst. u. Steindruckerei, 7 Burgstraße 7.

**Schnelljohlerei** König. Nr. 7. Auf Ihre Zeigefotos. Dienst.

**Zur Reisezeit!** Für nur 3 Mr.

wird ein Kaugummi ausgesucht, gebügelt und wie neu vongerichtet. Reparaturen billig. Lieferzeit 2-3 Tage.

**Chem. Waschanhalt** - Otto Beck Neuburg, Bergstr. 3, geöffnet den 3. März.

**Alois Swoboda**, langjähriger Goldschmied, Leipzig, Reinstraße Nr. 4.

**Hader-Angabe** von 1.-36,- an.

**Herrn-Angabe** von 42,-

**Frau-Angabe** von 46,-

**Zimmer-Valeto** von 33,-

**Büro-Valeto** von 45,-

**Kaufleider** von 10,-

**Wäscherei** von 8,-

Bei Lieferung von Stoff Kosten von 25,- an.

aus Gehrock-Anzüge von 8,- Otte, Büren, Bergstr. 2.

**Frack** - Gehrock-Anzüge, Lohn- Institut, Hainstraße 6, I.

**G**enuine Kreide u. Schreibfarben verleiht J. Kindermann, Salzgasse 3.

**Herr. Nähmasch.** von 15,- an.

**Wäsche und Wengemäschinen.**

**W. Gundelach**, Reichstraße 21.

**Große Reparatur-Werkstatt**, auch für kleine Wohne, die nicht bei mir gefaßt.

3. Preis für Arbeit auf Nähmaschine. Off. R. 42 an die Expedition dieses Blattes.

**Waschsal** mit eigen. Waschpumpe für 10. Böhme, Bergstraße 18, 78.

Strimpe werden neu- und angekündigt (Handarbeiten). Tauschstraße 2, 1. Etage unten.

**Magerkeit.** +

Schäne, viele Körperportionen durch unser oriental. Kraftpulver, preisgekrönt gold, Medaillen Paris 1900, Hamburg 1901, Berlin 1903, in 6-8 Wochen bis 30 Pf. Zunahme, garantiert unschädlich. Strenz reell - kein Schwund. Viele Dankeschr. Preis: Karton mit Gehraumzweckung 2 Mark. Postaus. od. Nachr. exd. Porto.

**D. Franz Steiner & Co.**, Berlin 346, Köllnischenstraße 28.

**Jede Dame versucht**

Bergmanns Vienamit-Güte von Bergmann & Co. Versieht in verschieden ihren vegetabilischen Substanzen zur Herstellung und Erzielung eines sauber, blühend weiten Teints unvergleichlich. Altmannstr. 5, Stadt 50, in der Hauptmeile der Fußgängerzone zwischen Adler, Hornschuh & Co. sowie in der Börsen-, Kurfürst- und Sonnenstr. Apotheke.

**Großes Errungenschaft!!** Neu! Ges. gesch.

**Gumio!** mit u. ohne Farbe!

**Lack-Anstrich** für Fußböden, Treppen, Möbel, Hausgerätheek.

Für Gastronomie, Firmen, Wagen, sowie für die

**Industrie** besondere, zweckentsprechende Qualitäten!

**Curt Gundel** Dresden-Löbtau.

Zu kaufen in folgenden Drogenen: Carl Stück Nachf., P. Hanemann Nachf., Otto Eckardt.

In Einrichtung bei: R. Ziesche Jr. Nachf.

**Für Gartenbesitzer** Böhme, Connewitz, Nr. 17, für 14. M. liefert G. A. Janck, Gießerstraße 2.

**Ungar-Weine** der Deutschen Central-Bodega vorzüglicher Qualität, direkt bezogen, wie jün. Dr. Unger, Ritter, Ritter, Meister insbesondere Medicin.-Ungarwein, dem unterste, empfohlen zu billigsten Preisen.

**Ernst Meyer**, Conditorie und Café, Leipzig, Weißig.

**Vervielfältigungen u. schriftl. Arbeiten** nach dem Dienst. d. Ideal-Schriftendruckerei. Börse, Berlin. Albert Osterwald, Reichenbachstr. 20.

**Großes Errungenschaft!!** Henningerbräu Erlangen Würzburger Hofbräu Liebtschauer Böhmis E. Faber, Biergröß. Teilep. 8506.

**Gilbertine Pflanzen-Nährsalze** verkauf. Emil Diemer, Leipzig, Neumarkt 21, I.

**Ernst Hofmann's** Güter- Kinder- Nährsalze werden prompt, schnell u. billig erledigt.

**Carl Nestmann, Papierhandlung** Kl. Fleischergasse 2, Ecke Kloster- und Barfüßergasse

## Carl Nestmann, Papierhandlung

Kl. Fleischergasse 2, Ecke Kloster- und Barfüßergasse

### Eine gute 5 Pfennig-Zigarre

Form war zu dem billiger, aber schon Preise von 30 Mark das Billig beibehalten, wenn man keine Aufprägung macht auf seine Zigarrenpapier und kostet, kostet, kommt dazu der Wohlgeruch vom Reife und Aromatischen, so liegt es klar auf dem Hand, daß man zu einem Preis eine rechtliche gute Ware erhält. Wie empfiehlt unsere Mark „Moländer“, mild und aromatisch, 12 cm lang, leicht Brand und gut brennbar, unzersetzt und hell, farben, von diesem Summa und Qualität hergestellt.

Verarbeitung von 200 Stück auf einer Zigarette für 1 Mark kostet Nachahmung bei 500 Stück.

### Harzer & Söhne, Deutsch-Nendorf i. Erzgebirge,

Zigarren-Fabrik (gegründet im Jahre 1842)

### Geschäftsverlegung.

Stein bisher in Dresden, Kreuzstraße 56, befindet

### Cigarren-Importgeschäft

verlegt nach den bedeutend größeren Geschäftsräumen

### Promenadenstraße 28.

Wer bisher mehr befürchtet hat, alle nach Sachsen zur Geschäftsetätigkeit zu bedienen und bitte ich um genaigen Autoris. Kontaktung soll.

### Arthur Pillau,

Cigarren-Importgeschäft, Lager von Zigaretten, Rauch-, Kau- und Schnupftabak, sowie Rauchzigaretten,

### Promenadenstraße 28.

### Fabrikbauplätze

mit Glets. auf Bahnhof. Böhm. Altenburg, in jeder Größe und Form, die darüber darüber hinaus zu verkaufen durch A. Kässner, 2. Schleife, Schneckenstraße 19, II.

### Als Capitalanlage

ist in der Nähe Leipzig ein großes Bauplatz befindet. Räume haben sehr dünn zu erwerben. Nur Selbstbau, erfordert, daß man 58.000 Mark. für 1.000 qm. verbraucht.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

**Billiges Bauplatz** in Leipzig an jeder Straße unter 500 qm. zu verkaufen.

<b





# Feurich Flügel Feurich Pianinos

Königl. Sächs. und Kaiserl. Oesterr. u.  
Königl. Ung. Hof-Pianoforte-Fabrik  
Leipzig  
Colonnadenstr. 30.

Leipzig 1897 allerhöchste Auszeichnung  
„für technisch und künstlerisch vollendete Flügel und Pianinos“

Kgl. Sächs. Staats-Medaille.

Gegründet 1851.  
Fabrikat ersten Ranges.  
Vielfach prämiert.



## Verkäufe.

Fortsetzung aus der 3. Beilage.

## Patent-Verkauf!

Gebräuchsmuster Nr. 226 716.

## Billiger Massenartikel

aus verzinktem Bandisen.

## Sehr gewinnbringend!

Ich verlasse meine Gründung gegen ehemalige Entschädigung, da ich durch meinen Verlust verhindert bin, die Gründung selbst anzutreten. — Ich trete unter Z. 331 an die Expedition dieses Blattes.

**Stiller Theilhaber.** Kommanditier mit 2 bis 3 und nicht mehr als 5000 M. für eine Befreiung von der Gewinnabgabe. Lebend Markt. Haber Gewinnabgabe. Berlin und Eisenbahnbau. G. L. Danne & Co., Leipzig.

Ein schön gelegenes Grundstück, 2300 qm groß, leider verlassen, in Nähe Augustus-, u. Großen- Baumwoll-, 22 m Straße, so geeignet zur Erbauung von 2 Häusern, ist mit verloren d. Th. Häßner, Str. Leipzig, Brühlstraße 1.

Mit 12—14% Rendite wird von der Anstellung verlost nach Wuns. Werthe Mr. G. C. 76 „Invalidenbank“, hier.

## Für Capitalisten.

Umsatz, halber im Westen v. Leipzig, an der elektr. Bahn, mit Eisenbahnleiseraufzähler, grösstes Areal, ab 2%, Mark, vorzügliches Spezial-Object zu verkaufen. Nur Selbstreferenten erf. Näheres und. N. T. 990 „Invalidenbank“, hier.

○ Gelegenheitsan. ○ Jüdischer Osten, Nähe Bahnhofe, Hauptstraße, Bismarck- u. Börsenstr. für 120.000 M. auf ca. 20.000 M. billig zu verkaufen. G. L. Danne & Co., Leipzig, erh.

Zinsanhangs-Verkauf, Südborstadt, 400 qm, Br. 100.000, Fr. 6200, Kst. 10.000, Kst. 5. W. W. Franke, Hoh. Str. 20, I. Leipzig.

Grossgrundstück am Bahnhof u. Friedhof, über 6000 M. verloren. G. L. Danne & Co., Leipzig, erh.

Abbruchsgesundstück in schöner Wohnlage, sehr Stellenschrift, zu verkaufen. G. L. Danne & Co., Leipzig, erh.

Neuerbautes Wohnhaus aus massivem Fabrikgebäude, über 1000 qm Außenfläche, großer Hof, in einem Vorort Leipzigs, billig zu verkaufen.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

Hausverkauf. Ein neuwertiges Hausgrundstück, 154.000 M. Br. 90.000 M. Rendite 8000 M. Offerten unter B. 97 zum Preis, Wettbewerb ist zu erwarten.

## Hochfeines Café Restaurant

(Großstadt Sachsen) mit sehr seinem Hausgrundstück für

Mt. 500.000 zu verkaufen.

Anzahlung Mt. 175.000.

Buchmässig nachweisbarer jähr. Windestreichengewinn (trotz hoher Abschreibungen!):

Mt. 20.000!

Geschäftliche Offerten unter L. 58 an G. L. Danne & Co., Leipzig, erh.

Ein erstklassiges Hotel im Riechengrund wegen Krankheit des Besitzers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Agenzia ausgeschlossen. G. L. Danne & Co., Leipzig, erh.

Restaurations-Grundstück mit Saal, Kapelle-Kapelle, Colonnade, Konzertgarten, gr. Gemüsegarten und 125 Räume. Zeit. 3 Min. von der Stadt entfernt, in völlig für 3000 M. Rendite 15000 M. Umlauf pro Jahr 2000 M. Preis 10000 M. Einnahmen u. ca. 1000 M. Bruttorendite. Offerten erh. unter A. S. 300 pfst. D. 1299 Offerten an die Exped. d. Bl. abgeben.

Restaurant zu verkaufen. In erster Linie Kuck's Ann.-Ges., Ann.-Kaufhaus.

Ein neuwertiges Geschäft für 52.500 M. in Schlesien transaktionsfrei, so zu verkaufen. Rend. 10% auf ca. G. 82 Hauptpost.

Ein Haus zu verkaufen. Ein solide Einmannshaus in Leipzig-Südosten, an der elterl. Straßenbahn, und Bahnhof Leipzig, frei und genau gelegen, mit Wörtern, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.

Ein Grundstück, nahe am Bahnhof, mit großen Garten und Dienstboten, und für Wörtern gelegen, mit Dienstboten, Was., Wasserleitung, enthaltend je 6 Zimmer und Badeword, und für je 21.000 M. bei möglichster Anzahlung in vier Jahren bezahlt.



# Muster-Ausstellung moderner Korbmöbel



für Garten und Veranda.

Rohrgarnituren, bestehend aus Tisch, 1 Sofa, 1 Fauteuil, 2 Stühlen von A. 400 bis A. 185,00.

Holzgarnitur, 1 Tisch, 1 Bank, 3 Stühle . . . . . A. 24,00.

Veranda-Coccosmatten in modernsten Mustern.

Ferner: Luxuskorbwaren, Fantasiesthüle, Beisetztische,

Arbeitsständer, Liegestühle, Gartenzelte etc.

Stuhlrohrfabrik C. F. Teicher, Leipzig.

Abteilung: Rohrmöbel.

Markgrafenstrasse 8, Zwischenstock.

**Selbstständiger Kaufmann,**  
27 Jahre alt, mit gutem, verträglichem  
Charakter, eigenem großen Haushalt,  
in guten gelegenen Verhältnissen  
lebend und aktivierend, sucht eine den  
Welt entsprechende, geschäftliche, wirt-  
schaftliche Dame mit etwas Vermögen  
zu heiraten.  
Werbt. Offerten unter Z. 1229 in die  
Expedition dieses Blattes erbeten.  
Bermittler verdeckt.

## Heirat.

Leidige Drapé, Haus, Goldschmiede, Vegetarierin, in II. Stadt, sucht Betreuerin, nicht arm, wirtschaftlich, einfache Rücksicht n. gut gesell. Frau, Alter, von Wohl. 30. Hö. Anfang 40er, welches Jahr zum Geburtstag hat, lebt sehr häusler Heirat, es soll ein Berufsfrau, per August. Werbt. Off. möglichst mit Foto, w. r. m. unter O. 618 in **Hausenstein & Vogler**, A.-G., Dresden.

Selbst. Herr, Ans. 40, Alter, reichlich m. Glück rohbarer Dame behaftt. geringe finanzielle Mittelkenntniss zu verbergen. Bei gegen-  
seitl. Begegnung Heirath nicht ausgeschl. Off. erh. unter Z. 100 Auskunftsamt d. St. Augustusplatz 8.

**Reiche Heirat!** Junges Weib, A. 40000 Vermögen. Mein Bruder ist als eigner an-  
gewandter. Beliebteste Herren — auch  
eine jedes Vermögen — möglicher Fall unter „Reichen“ Berlin S. 14 bewerben.

**Heirat** (Verm.) Junges Weib, 23 J., mit groß-  
em Vermögen. Herren, wenn auch ohne  
Vermögen, jedoch mit solid. Charakter,  
z. B. M. u. „Bescheiden“ Berlin S. 16.

**Reiche Heirat** Margarete Bern-  
stein, Berlin, Schloßauer Allee 9a, 1. Klasse.

**PODSZUS** u. Frau, Berlin, II. D. 200000 Vermögen. Offerten unter Z. 1226

Waffenhause Kör. d. St. 1. Klasse.

**Trau-Schau-Wem** (nach 1889). Helme Empfehlung a. a. Weltfahrt, Mittwoch, 1. August, 19. 10. 10.

Mehr. Damen verdeckt. Mit. mit groß-  
em Vermögen, möchten zweck. Sie nur  
eherwürdige Herren gut. Sozial. Einführ-  
schaft. Anders als Frau Feigl, Schloß-  
gasse 11, 3. Klasse L.

**Damen** finden direkte Auf-  
nahme bei bestell-  
bekannter Selbmann in Hafner 1. Klasse.

**Damen** Löbau, Käfer, Robert, Vogelstr.  
Schreyer, Löchenstein 6. Klasse.

Ein 3. Kl. Röd. ist unvergesslich in Zieg. o. als  
reg. Obj. O. 101 Auskunftsamt. Augustusplatz 8.

## Agenturen.

**Commercial-Union**  
(Feuerversicherung).  
Geschäftsräume: 50 Millionen Mr.  
Agenten u. Vertreter werden unter  
günstigen Beding. engagiert durch die  
General-Agentur in Leipzig:  
**Otto Sandor,**  
Langestraße 2 (Geschäftshof).

## Lebens-Stellung

Sucht eine angesehene, leistungsfähige, energische und intelligente Herren  
jeden Standes bei erfolgreichem Tätigkeits-  
in Leipziger. Offerten u. Z. 37206 a.  
an **Hausenstein & Vogler**, A.-G., Leipzig.  
A.-G., Leipzig.

**Glass-Versicherung.**  
Ein tüchtiger Inspector für die  
Glassbranche, der auch einen Teil  
der Bureauverwaltung mit erledigen kann, wird unter günstigen Bedingungen zu engagieren gewünscht.  
Off. bei man u. Z. 99 an die Aus-  
nahmen d. St. Augustusplatz 8,  
eingetragen.

Die bestens geführte Versicherungs-Gesellschaft, welche die Hoffnung, Unfall- und Lebensversicherung bereitstellt, sucht in Leipzig und Vororten kluge Mitarbeiter, gerad-  
te Herren als tüchtige Lebens-  
versicherungsagenten, so wie auch für Verkaufsstellen.  
Off. Offerten unter Z. 97 an die Aus-  
nahmen d. St. Augustusplatz 8, erbeten.

## Nebenverdienst.

Herren ges. Stände, welche in best. Kreisen  
Platz haben, können sich durch Ausübung  
d. Nebenverdienstes für einen Neben-  
verdienst, wie z. B. Lebens- und  
Haushaltswirtschaft, verhelfen.

## Lorenz'sche Brotfabrik,

Leipzig-Schloss, Garnisonstr. 18,

sucht tüchtige

**General-Vertreter**

oder erste Herren, die den Groß-Vertreter  
ihres Ges. keinen konkurrierenden Stellen  
übernehmen. In Dresden, sowie bei  
besten Personen als Tafelkost eingeführt.

## Branchekundiger Vertreter

für gut eingeführte Torett von einem Leipziger Posamenten- und Kurzwaren-Engros-Hause per 1. Oktober oder später gehabt.

Offerten unter Z. 95 „Invalidendank“, Leipzig.

## Verein der Deutschen Kaufleute

Berlin S. 14, Dresdenerstrasse 80

### Stellenvermittlung

für die Herren Chefs und Mitglieder kostenfrei.

## Kaufmännischer Verein zu Leipzig.

### Abteilung für Stellenvermittlung.

#### Offene Stellen:

Leipzig, Wöhle, Niederrhein, Westfalen per sofort,  
Schlesien, Sachsen, Westfalen per sofort oder später,  
Bremen, Hamburg, Bremen, Bremen, I. Markt, per sofort,  
Photograph, Artikel, Verkäufer per sofort oder später.

Görlitz, Herrenconfection, Reisender per sofort,  
Württemberg, Kurz- und Holzwaren, Reisender per sofort,  
Wiesbaden, Goldwaren-Tropenware, Buchhalter, I. Markt, 2400 A. sofort oder später,  
Trier, Nachzubrude, Correspondent gen. Alters, Waldheim, Papierdrucke, Doctorate v. L. 10. a. c.

Bei der

## Sächsischen Industrie

gut eingeführter Ingenieur oder techn. Kaufmann, der sämtliche Stoffwechseln regel-  
mäßig besucht, kann durch Bekanntgabe einer bedeutenden Höhe großes Einkommen

erreichen. Off. Offerten unter Z. 8441 an **Rudolf Mosse**, Leipzig.

**Reiche Heirat!** Junges Weib, A. 40000

Vermögen. Mein Bruder ist als eigner an-  
gewandter. Beliebteste Herren — auch  
eine jedes Vermögen — möglicher Fall unter „Reichen“ Berlin S. 14 bewerben.

**Heirat** (Verm.) Junges Weib, 23 J., mit groß-  
em Vermögen. Herren, wenn auch ohne  
Vermögen, jedoch mit solid. Charakter,  
z. B. M. u. „Bescheiden“ Berlin S. 16.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.  
Pelzwarenfabrik,

Breslau.

Für ein höheres Fabrik-Etablissement wird ein durchaus tüchtiger,  
gewandter und energetischer

## Expedient

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.

Pelzwarenfabrik,

Breslau.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.

Pelzwarenfabrik,

Breslau.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.

Pelzwarenfabrik,

Breslau.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.

Pelzwarenfabrik,

Breslau.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.

Pelzwarenfabrik,

Breslau.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.

Werwerden, denen einer dauernden Verlangen gelegen ist, wollen  
ihre Herren mit Zeugnis-Abbildung und Angabe der Gehalts-  
ausprägung unter M. 600 an **Hausenstein & Vogler**, A.-G.,  
Leipzig, einfinden.

**Tüchtiger junger Mann**

für Lager u. Reise gesucht.

Offerten mit Geschäftskunden nur aus der Branche.

**L. A. Gottstein & Sohn Nachf.**

W. Gottstein.

Pelzwarenfabrik,

Breslau.

geachtet, der mit dem Baum- und Krautfeldwesen vollständig ver-  
traut und auch befähigt ist, deutsche Korrespondenz zu führen.







# Zoologischer Garten

Heute 3 Vorstellungen von:

**Miss Claire Elliot**

mit ihrer wundervollen und vergrößerten Löwengruppe.  
I. Nachmittag 4 Uhr. II. 5.7 Uhr.  
III. Abend 7.10 Uhr bei elektrischer Beleuchtung.  
Kaufm. und Abend.

**Grosse Militär-Concerte, Capelle 107er (Giltach).**

Eintritt 50,- R. Karten 25,- Sehr kleine Späte extra.  
Dauerfarten, gültig bis 31. März 1905,  
sich täglich im Bureau zu haben.

**Palmengarten**

Eintrittspreis: 1 Mk., von abends 7 Uhr ab 50 Pf., Kinder die Hälfte.  
Heute Sonntag **Tafelmusik!** Von 12-4 Uhr an den Kassen entzogene  
1-3 Uhr: Dinerkarten berechtigen zum freien Eintritt!  
Von 4 Uhr nachmittags bis 11 Uhr abends:

**Konzert v. Musikkorps des Inf.-Regts. 179 (Kapitain).**

Abends: Illumination und Leuchtspringbrunnen und Wasserfall!

Morgen Montag: **Leipziger Tonkünstler-Orchester (G. Coblenz).**

Dienstag: **Doppel-Konzert!** Musikstück der 179er (Kapitain) und Ross'sches Solo-Quartett!

Von Donnerstag, den 14., bis mit Sonntag, den 17. Juli 1904:

Gastspiel der italienischen **Banda Municipale di Pratola Peligna**.

Original-Kapelle: **Bis 1905 gültige Dauerkarten werden im Verwaltungsgebäude u.**

**15. März** **an den Kassen ausgerufen.**

**Bonorand.**

Heute Sonntag von 11-1 Uhr:  
**Grosses Frühschoppen-Concert**

der Capelle Erdmann Hartmann.

Nachmittags von 4-6 Uhr:

**Grosses Concert der Capelle Erdmann Hartmann.**

Abends 1/2 8 Uhr: **Grosses Concert à la Strauss**

aufgeführt vom Leipziger Tonkünstler-Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn Kapellmeister **Günther Coblenz**. Es gelangen Kompositionen von berühmten Opern u. Operetten-Compositoren in diesem Concert zur Wahrnehmung, wie Auber, Gounod, Strauss, Brahms, Weinberger, Moreno, Elfenburg. Und z. B. Soli für Chor und Solisten.

Eintritt 50,- R.

**Central-Theater, Gr. Festsaal.**

Vom 11. bis 16. Juli 1904:

**International-popular-wissenschaftliches Theater.**

Programm: 1) Allgemeine Betrachtung über die Elektrizität. 2) Demonstration  
dramatischer elektrischer Übertragung nach Prof. Hertz. 3) Telegraphie ohne Draht.  
4) Demonstration der Reaktion elektrischer Schwingungen und Wellen in Gasen und der  
Wirkung in der Marconi-Telegraphie. 5) Ein Schiff (Modell nach Würzburg) wird  
durch elektrische Wellenübertragung in Betrieb gesetzt. 6) Das Modell einer in Fahrt be-  
findlichen Dampfschiffahrt wird durch Ruhenden elektrischen Wellen zum Fahrt-ge-  
genfahren gezwungen. 7) Fernstromerzeugung mittels elektrischer Wellen. 8) Großes Elec-  
trisches, welche verschiedene Minerale zu enthalten, werden durch Elektrizität zum forcen-  
drückenden Druck aufgestellt. 9) Professeur Günther X-Schichten (Durchleuchtung verdiener  
Gegenstände). 10) Vorführung eines Hochspannungsapparates zur Demonstration  
der Testlichter. 11) Versuch über Wiederaufladung hoher Frequenz und Spannung. Experimente  
bis zu 100000 Volt. 12) Spektren, singende und pfeifende Vagabunde.

Preise der Plätze: Kabin. Platz A 2.00, Balkon A 1.00, erster Platz A 0.75,

zweiter Platz A 0.50. Vorverkauf keine Platzauskünfte.

Röffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr abends.

**Die Schlacht bei „Weissenburg“**

Neu. Sturm der Deutschen auf die Tukoforts.

Panorama am Rossplatz.

Offen von früh 8 Uhr bis abends 9 Uhr.

Eintrittspreis: Erwachsene 50 Pfennige.

Kinder und Militär vom Feldwebel abwärts 25 Pfennige.

Dutzendkarten gültig.

**Panorama-Garten**

Heute: **Grosses Frühschoppen-Concert**

ausgeführt von der Capelle des Inf.-Regts. No. 179, Wurzen.

Dir. Stabschulz Kapitän.

Heute Spec.: Fricassée von Huhn.

Rostbeef mit Prinzesskartoffeln.

Schnitzel mit Allerlei.

Bei ungünstiger Witterung Concert im Saale.

Lichtenhainer.

**Erfindungen verschiedener Art**

gelangen heute, Sonntag, von 11-12 Uhr, in der Dauernden Gewerbeausstellung

zur Vorzeigung und Erstaunterung. Sondersicht und verhältnismässig.

Verwertungsabteilung des Patentamtshaus Sack, Leipzig.

**Kaiser-Panorama,** Germannstraße 17, I.

Großmetzg v. 9 Uhr, b. 10 Uhr.

Samstag 10. bis Nordland-Reise von Stavanger bis Nordeas.

16. Juli Mittwoch 17. I.

**Theater-Terrasse.**

Heute Sonntag Mittag 11-1 Uhr:

**Grosses Frühschoppen-Militär-Concert**

der geläufigen Capelle des Königl. Zögl. 18. Ulanen-Regiments.

Abends von 8-11 Uhr:

**Grosses Extra-Concert.**

Lichtenhainer.

**Hôtel de Saxe**

Österreich. Damen-Orchester „Amorosa“.

Wochentags Anfang 7 Uhr. Sonntags 11-1, 4-7, 10-11 Uhr. Prog. 15.- G. Huber.

Heute von 11-1 Uhr: **Grosses Frühschoppen-Concert.**

II. Paulinerbräu; II. Lichtenhainer 1/2 Liter 25,-

# TIVOLI.

Morgen Sonntag, den 10. Juli er.

**Grosses Ball-Fest.**

Anfang 4 Uhr. Starkbesetztes Orchester. Eintritt 30,-

Nächsten Dienstag, den 12. Juli er.

**Grosses Militär-Concert.**

ausgeführt von der Capelle des Königl. Zögl. 8. Infanterie-Regiments Nr. 107.

Bezirk. Zeitung: Herr Stabschulz Giltach.

Nachdem: **Ball.** Anfang 8 Uhr.

Vorzugskarten gültig.

Bei günstiger Witterung findet d. Concert im hinteren grossen Concertgarten statt.

Im Familien-Restaurant oder Garten:

Täglich von 5-7 Uhr (Sonntags von 4 Uhr ab) u. 10-11 Uhr (Eintritt frei):

**Grosse Concerte**

der prolongirten rumänischen Zigeuner-Capelle in Nationaltracht.

Direction: J. Sterian.

Jeden Sonntag von Frühschoppen-Concert. Carl Starck.

11-1 Uhr: Leipziger Krystall-Palast-Sänger.

N.B. Abends Sonnabend, 14. Juli: Leipziger Krystall-Palast-Sänger.

**Burgkeller.**

Heute

**Grosses Familien-Concert.**

Allgemeiner Gesang volkstümlicher Lieder.

Carl Steinbeck.

Vorzugliche Biere.

Café Bauer.

Karl Lindner,

der berühmte Geigenvirtuos und Komponist.

Von 4-1/2 und 8-12 Uhr Nachts.

**Schlosskeller.**

Heute Sonntag

die allbekannten

Krystallpalast-Sänger.

Amerikanische Gesang und humorvolle

Herrengesellschaft Leipzigs.

mit ihren neuesten Schlageru.

Nach dem **Grosser Ball.**

Anfang 1/2 4 Uhr. Eintritt 30 Pf. Karten gültig!

Abends: Im Garten oder großen Restaurant Unterhaltungs-Freilicht.

Otto Mosemann.

**Albertgarten.**

Heute: Sommerfest des Verbandes der Holzarbeiter.

Montag, den 11. Juli a. e.:

**Seidel-Sänger und Ball.**

Geschändiges neues Prog. u. a. "Sonne und Liebe", "Eine Kindstunde mit Kindern".

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Karten gültig.

**Charlottenhof.**

Heute Sonntag Nachmittag von 4-7 Uhr:

**Grosses Extra-Concert (Militärmusik)**

des Herrn Willy Wolf mit seinem 40 Mann starken Orchester.

Vorzugliches Programm.

Hochadelnd L. Uhlemann.

Eintritt 30,-

Gr. u. sch. Konzert- u. Ball-Etablissement

Neuer Gasthof

Leipzig - Gohlis.

Heute Sonntag, den 10. Juli:

**Grosses Militär-Konzert**

des 2. Ulanen-Regiments No. 18. Dir. Königl. Musikdirigent W. Raddecke.

Nachdem **Ball auf beiden Sälen.**

Dienstag, den 12. Juli Konzert und Ball.

**Kuchengarten.**

Heute Abend

**72. grosses Militär-Concert 72.**

v. Musikcorps des 4. Thür. Infanterie-Regiments No.

Direction: Herr Stabschulz W. Löber.

Anfang 1/2 5 Uhr.

**Ratskeller Mockau.**

Heute Frühschoppen-Frei-Konzert

vom Musikkorps der Fabrik-Feuerwehr Störz & Co. in Mockau.

Hochadelnd Ernst Krause.

**Terrasse L.-Kl.-Zschocher.**

Telefon 9216.

Abendsonntags Vergnügungslokal mit schöner Aussicht.

Jeden Sonntag von 1/4 Uhr an.

**Garten-Concert und Ballmusik.**

Es lohnt sich ein

Achtung! Montag, den 18. Juli: Leipziger Sänger aus dem Arztl. Palast.

H. Dampel.

**Centraltheater.**

Heute Sonntag

**G**



